Erscheint jeden Dienstag u. Freitag; während der Buchhändler-Messe zu Ostern täglich.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Alle Zusendungen für das Börsenblatt sind an die Redaction zu richten.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 90. Leipzig, Dienstag am 12. October. 1847.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchh.)

Angekommen in Leipzig am 6.—9. Octbr. 1847.

Amelang'sche Verlags.-Buchh. in Berlin.

8319. Ife, A., d. kleine Italiener. 3. Aufl. br. 12. Geh. 12½ Ngr.

Literar.-artist. Anstalt in München.

8320. **Klenze, L. v.**, Sammlung architecton. Entwürfe. 1. Hft. Die Glyptothek in München. qu. gr.-Fol. * 3⅓ Sgr.

8321. **Unger, J., u. A. Voigt**, Sammlung von Rissen. 7. Hft. qu. gr.-Fol. * 1¼ Thlr.

Bachmann in Hannover.

8322. **Löwenthal, L.**, Sammlung ein- und zweistimmiger Lieder f. Schulen. gr. 8. Geh. ¼ Sgr.

Egbert Bauer in Charlottenburg.

8323. **Einmaleins**, das, in Bildern und lustigen Geschichten f. Kinder von 3—7 Jahren. 4. carton. * 4 Ngr., col. ¼ Thlr.

Berendsohn in Hamburg.

8324. **Lippert, H.**, die Prostitution in Hamburg, in ihren eigenthüml. Verhältnissen. gr. 8. 1848. Geh. * 1 Thlr.

C. E. Braune in Berlin.

8325. **Brenske, K. F.**, der Philosoph und das Ordinationsformular d. Generalsynode. gr. 8. Geh. ¼ Sgr.

8326. **Dörfler, E.**, Dämmerlicht der Wahrheit. gr. 8. Geh. ¼ Sgr.

8327. **Johnson, J.**, Hygiastik od. d. Kunst, ein gesundes Alter zu erreichen. 8. Geh. ½ Sgr.

8328. **Köchin**, die Pariser, od. Anweisung, auf franz. Art einfach und sparsam zu kochen ꝛc. 16. Geh. ¼ Sgr.

Gust. Brauns in Leipzig.

8329. **Hüttner, G. F.**, deutsches Postwesen. 6. Hft. Octbr. 1847. gr. 8. Geh. * 8 Ngr.

F. A. Brockhaus in Leipzig.

8330. **Aus den Papieren einer Verborgenen.** 8. Geh. 2 Thlr.

8331. **Düringsfeld, Ida v.**, Margaretha von Valois und ihre Zeit. 3 Thle. 8. Geh. * 6 Thlr.

8332. * **Fessler, J. A.**, die Geschichten der Ungern u. ihrer Landsassen. Neue Ausg. 2. Hft. gr. 8. Geh. * ⅓ Thlr.

8333. **Humboldt, W. v.**, Briefe an eine Freundin. 2 Thle. gr. 8. Geh. * 4 Thlr. 12 Ngr.

Brockhaus in Leipzig ferner.

8334. **König, H.**, die Clubisten in Mainz. E. Roman. 1. 2. Thl. 8. Geh. pro 3 Thle. 5 Thlr.

8335. **Pölitz, K. H. L.**, die europäischen Verfassungen. 2. Aufl. 4. Bd. 1. Abth. Hrsg. v. F. Bülau. gr. 8. 1 Thlr. 21 Ngr.

8336. — die Verfassungen des deutschen Staatenbundes seit d. J. 1789 bis auf die neueste Zeit, fortgesetzt von F. Bülau. 3 Abthlgn. gr. 8. Geh. 5 Thlr.

8337. **Taschenbuch**, histor., hrsg. v. F. v. Raumer. Neue Folge. 9. Jahrg. 12. 1848. Geh. * 2½ Thlr.

8338. **Zestermann, A. Ch. Ad.**, de Basilicis libri III. Ex comment. ab academia reg. Belgica praemio donat. gr. 4. Bruxellis. Geh. * 3 Thlr.

Brönner in Frankfurt a/M.

8339. **Krebs, J. Ph.**, Anleitung zum Lateinischschreiben. 10. verb. Ausg. 8. Gh. 1 Thlr.

8340. **Metzger, J.**, die Kernobstsorten d. südl. Deutschlands. gr. 8. Geh. * 1⅓ Thlr.

Brünslow in Neubrandenburg.

8341. **Archiv** des Vereins der Naturgeschichte in Mecklenburg. 1. Hft. 8. Geh. * ½ Thlr.

Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.

8342. **Lycurgi** deperditarum orationum Fragmenta. Collegit disposuit illustravit F. G. Kiesslingius. gr. 8. Geh. 2⅙ Thlr.

8343. **Schöne, F. G.**, Schulreden gehalten am Friedrichs-Gymnasium zu Herford. 8. Geh. ¾ Thlr.

Buchhandlung Zu-Guttenberg in Tübingen.

8344. **Hohl, A.**, Begründung der in der Elementar-Geometrie vorkommenden Proportionen. gr. 8. Geh. 18¾ Ngr.

8345. **Sendschreiben** an d. Württemberg. Kirchenfreunde zu Beilegung der Streitigkeiten über Christenthum und Kirche. gr. 8. Geh. * ⅙ Thlr.

8346. **Ventura, J.**, Trauerrede auf D. O'Connell, deutsch v. J. Müleisen. gr. 8. Geh. 11¼ Ngr.

Calve'sche Verlagsbuchh. in Prag.

8347. **Hasner v. Artha, J.**, Entwurf einer anatom. Begründung d. Augenkrankheiten. gr. 8. Geh. 1¾ Thlr.

8348. **Saar, H.**, die Heilquellen Böhmens. gr. 8. In Comm. Geh. * ⅓ Thlr.

8349. **Schnabel, G. N.**, Tafeln zur Statistik von Böhmen. gr. 4. 1848. In Comm. Geh. * 1⅙ Thlr.

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

8350. **Erin**, Auswahl vorzügl. irischer Erzählungen von K. v. K. 3. Bdchn. Sagen u. Märchen. 1. Thl. 8. Geh. 27 Ngr.

8351. **Lenau, N.**, Faust. Ein Gedicht. 3. Aufl. gr. 8. 1848. Geh. 1⅔ Thlr.

Duncker & Humblot in Berlin.

8352. **Borchardt, S.**, d. Wechsel-Duplicate u. Copien, prakt. dargestellt. gr. 8. Geh. * 12 Ngr.

Effenbart's Erbin (J. T. Bagmihl) in Stettin.

8353. **Bagmihl, J. T.**, pommersches Wappenbuch. Bd. 3. Lfg. 10.—12. Lex.-8. Geh. à * 12½ Ngr.

W. Engelmann in Leipzig.

8354. **Abhandlungen** d. Solinger Lokal-Abtheilung d. landwirthschaftl. Vereins f. d. Rheinprovinz, zusammengetragen von Deycks. 8. Siegen 1846. Geh. * ½ Thlr.

8355. **Schenck, K. F.**, das Bedürfniß der Landwirthschaft überhaupt sowie jeder Gemeinde od. Gegend insbesondere. gr. 8. Siegen. Geh. * ⅓ Thlr.

8356. **Unger, F.**, Chloris protogaea. Beiträge z. Flora d. Vorwelt. Heft 8.—10. Fol. In Comm. Im Umschlag * * 10 Thlr.

Ernst'sche Buchh. in Quedlinburg.

8357. * **Erklärung** von 900 gleichbedeutenden, sinnverwandten Wörtern ꝛc. 2. Aufl. 8. Geh. ½ Thlr.

8358. * **Frege, K. A.**, das Leben Jesu in seinem ganzen Umfange. 2. Ausg. gr. 8. Geh. ½ Thlr.

8359. **Galanthomme**, der, oder d. Gesellschafter wie er sein soll. 6. Aufl. 8. 1848. Geh. ⅚ Thlr.

8360. * **Heine**, Leitfaden der Entbindungskunst. Neue Ausg. gr. 8. 1846. Gh. ½ Thlr.

8361. * **Krahmer, A. W.**, Paulus u. Johannes mit ihren Geistesverwandten. Neue Ausg. gr. 8. 1846. Geh. 12½ Ngr.

8362. **Krüger, A.**, praktischer Reitunterricht. 4. Aufl. 8. 1848. Geh. ½ Thlr.

8363. **Mittel**, probate, Schuhe u. Stiefeln dauerhaft und wasserdicht zu machen. 5. Aufl. qu. 8. Verklebt. 2½ Ngr.

8364. **Theilkuhl, F.**, landwirthschaftl. Verhältnisse. 5. (letztes) Hft. Ueber d. Ausmittelung der Reinerträge von d. Aeckern ꝛc 4. Geh. * 1⅓ Thlr.

8365. * **Voght, v.**, Vortheile der grünen Bedüngung. Neue Ausg. gr. 8. 1846. Geh. ⅔ Thlr.

8366. **Vorschriften**, 145, aus d. Land- u. Hauswirthschaft. gr. 16. Geh. ⅓ Thlr.

Expedition des Leuchtthurms in Braunschweig.

8367. **Leuchtthurm**, d. Jahrg. 1847. Nr. 10. hoch-4. Gh. pro 4. Quart * 24 Ngr.

Falckenberg & Co. in Magdeburg.

8368. **Monatsschrift**, pädagogische. Hrsg. v. F. Löw und F. Körner. Jahrg. 1847. 7. Hft. gr. 8. Aschersleben. Geh. * ¼ Thlr.

Finsterlin in München.

8369. **Greger, L.**, die Wirkungen d. Stahlquellen überhaupt, insbesondere aber d. König Otto-Bades. gr. 8. Geh. * 12 Ngr.

8370. **Hamberger, J.**, Grundriß d. Geschichte der deutschen Prosa u. Poesie. gr. 8. Geh. 22 Ngr.

8371. **National-Kalender**, Bayerischer, für 1848. 28. Jahrg. 4. Geh. * 7 Ngr.

Flemming in Glogau.

8372. **Sohr, K.**, Hand-Atlas d. neueren Erdbeschreibung. 4. Aufl. von H. Berghaus. 1. Lfg. qu. gr. Fol. In Umschlag ⅓ Thlr.

Franckh'sche Verlagsh. in Stuttgart.

8373. **Erzähler**, der, aus d. Heimath u. Fremde. Hrsg. v. C. Spindler. Jahrg. 1847. 3. Bd. 8. Geh. 1 Thlr.

8374. * **Kinder**, die berühmten, od. Geschichte d. Kinder aller Jahrh. u. Länder. Nach M. Masson von A. Zoller. 2. Ausg. 8. carton. 24 Ngr.

8375. **Vergißmeinnicht.** Taschenbuch der Liebe ꝛc. gewidmet v. C. Spindler. Jahrg. 1848. br. 8. Geh. * 16 Ngr., in engl. Einb. 1 Thlr. 3½ Ngr.

R. Frantz in Halberstadt.

8376. **Glümer, Charl. v.**, Novellen. 2 Bde. 8. Geh. 2⅔ Thlr.

Friedlein's graphische Anstalt in Leipzig.

8377. **Shakspeare-Gallerie**. 3. Lfg. Lex.-8. Geh. * ⅓ Thlr.

Friedlein & Hirsch in Leipzig.

8378. **Orpheus**, Samml. von Liedern etc. 13. (3. Folge 3.) Bd. Stimmen-Ausg. (In 4 Hftn.) 1. Hft. qu.-8. Geh. ¼ Thlr.

Herm. Fritzsche in Leipzig.

8379. **Glatz, J.**, Andachtsbuch od. Erhebung des Geistes u. Herzens zu Gott. 5. Aufl. gr. 16. Geb. mit Goldschnitt * 1⅙ Thlr.

8380. * **Kind, Th.**, neugriechische Anthologie. 2. wohlf. Aufl. br. 8. Geb. ¾ Thlr.

Gebhardt & Reisland in Leipzig.

8381. **Walther, J. K. W.**, ausführl. Recept-Taschenbuch. 2. Bd. 16. Geh. 1¼ Thlr.

W. Gläser's Verlag in Dorpat.

8382. **Siller, C. F. E.**, Lehrbuch der Pharmacie. 1. Bd. 1. Lfg. gr. 8. Gh. 1 Thlr.

Gosohorsky's Buchh. in Breslau.

8383. **Hofferichter, Th.**, das Patent v. 30. März, die Bildung neuer Religions-Gesellschaften betreffend. gr. 8. Geh. 6 Ngr.

8384. **Neumann, H.**, der Arzt u. die Blödsinnigkeits-Erklärung. gr. 8. Geh. 12 Ngr.

8385. **Reise-Fragmente** aus Nord u. Süd gesammelt in Europa u. Aegypten durch L. v. H. 1. Abth.: Der Norden. gr. 8. 1848. In Comm. Geh. * ⅔ Thlr.

8386. **Rohleder, H.**, vollständ. Landwirthschaftlicher Hausschatz. gr. 8. Rawicz. Geh. * ⅓ Thlr.

Graß, Barth & Co. Verlag in Breslau.

8387. **Vinet, A.**, Reden üb. einige relig. Gegenstände. 4. Hft. gr. 8. Gh. * ⅓ Thlr.

8388. **Lever, Ch.**, der Ritter v. Gwynne. 6. Hft. (Schluß.) gr. 8. Geh. ¼ Thlr.

Groos in Heidelberg.

8389. **Volkskalender**, deutschkathol., f. d. Jahr 1848. Hrsg. von H. Rau. 12. Geh. * ⅓ Thlr.

Haendel in Leipzig.

8390. **Desruelles, H. M. J.**, Briefe üb. d. venerischen Krankheiten. Uebers. von J. Frank u. L. Hain. gr. 8. 1848. Geh. 1 Thlr. 12 Ngr.

Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.

8391. **Arznei-Taxe**, neue, f. d. Königr. Hannover, v. 1. Octbr. 1847. gr. 8. Geh. ¼ Thlr.

Hallberger'sche Verlagsh. in Stuttgart.

8392. **Duttenhofer, F. M.**, Streiflichter. E. Samml. von Dichtungen ꝛc. 8. Geh. 1 Thlr.

8393. **Guntram, K.**, drei Geschwister. E. Roman. 3 Bde. 8. Geh. 3 Thlr.

8394. **Spindler's, C.**, Werke. Neue wohlf. Ausg. 107. 108. 111. 112. 117. u. 118. Lfg. 8. Geh. à 6 Ngr.

Inh. 107. 108. Herbstviolen. 1. Bd. 111. 112. Der Jesuit. 1. Bd. 117. 118. Scenen und Geschichten. 1. Bd.

Helwing'sche Hofbuchh. in Hannover.

8395. **Gesetz** üb. Entwässerung u. Bewässerung der Grundstücke ꝛc. gr. 8. Geh. ¼ Thlr.

8396. **Mensching, A.**, die Capital-Versicherungs-Anstalt zu Hannover, eine neue Sparanstalt. gr. 8. Geh. * ⅙ Thlr.

G. Fr. Heyer's Verlag in Gießen.

8397. **Schlez's, J. F.**, Denkfreund. E. Lehr- u. Lesebuch f. Evang. Schulen. 18. Aufl. gr. 8. Geh. * 12½ Ngr.

Fr. Hofmeister in Leipzig. Separat-Conto.

8398. **Reichenbach, H. G. L.**, Deutschlands Flora. Wohlf. Ausg. halbcolor. Serie I. Acroblastae. 37.—41. Hft. Lex.-8. Geh. à * 16 Ngr.

8399. — dieselbe. Serie II. Thalamanthae. 34. 35. Hft. Lex.-8. Geh. à * 16 Ngr.

Hotop in Cassel.

8400. **Appel, F.**, d. Unterrichts-Mittel z. Erlernung d. Frei-Hand-Zeichnens. 1. 2. Hft. qu. gr. 4. Geh. à * ⅓ Thlr.

Jügel in Frankfurt a. M.

8401. **Gands, P.**, clef de la méthode Ollendorff. 8. In engl. Einb. 26¼ Ngr.

8402. **Jugel's** Pocket-Novelists Nr. 27. Lays and legends of the Rhine. 18. Geb. * 1 Thlr.

8403. **Wersaint**, Méthode Ollendorf. Traité complet des déclinaisons etc. 8. Geb. ⅔ Thlr.

Keil & Co. in Leipzig.

8404. **Krasinski**, Iridion. Nach d. Polnischen bearb. von Polono-Germanus. gr. 8. Geh. * 24 Ngr.

8405. **Westermann, W.**, Handbuch d. Preuß. Aktien- u. Eisenbahn-Gesetzgebung. 1. Supplementheft. Lex.-8. Geh. * ⅓ Thlr.

C. A. Klemm in Leipzig.

8406. **Aphorismen** üb. Musik von A. Autodidactos. gr. 8. Geh. 1¾ Thlr.

Otto Klemm in Leipzig.

8407. **Jahr, G. H. G.**, ausführl. Symptomen-Kodex d. homöopath. Arzneimittellehre. 2. Thl. 11. Lfg. gr. 8. Geh. ½ Thlr.

Fr. Korn'sche Buchh. in Nürnberg.

8408. **Hunnius, N.**, Epitome Credendorum. Containing a concise view of the doctrines of the Lutheran church. Translated from the German by P. E. Gottheil. gr. 8. Geh. * 1½ Thlr.

K. W. Krüger in Berlin.

8409. **Krüger, K. W.**, griechische Sprachlehre für Anfänger. gr. 8. Geh. ½ ₰

Kuhnt in Eisleben.

8410. **Fröhlich, A.**, Commers-Liederbuch f. Deutschlands Liedertafeln ꝛc., für 4stimmigen Männergesang. qu. 8. Geh. * ⅓ ₰

Engl. Kunstanst. von A. H. Payne in Leipzig.

8411. **Passing** events. 1. Jahrg. 1847. Octbr.—Decbr. 12 Nrn. gr. 4 * 17½ Ngr.

Landherr in Heilbronn.

8412. **Brunner, Ph. J. v.**, Gebetbuch f. aufgeklärte kathol. Christen. 20. Aufl. 8. * ⅚ ₰

8413. **Dereser, Th. A.**, kathol. Gebetbuch. 8. Aufl. 8. * ⅚ ₰

Lange in Darmstadt.

8414. **Hannover**, d. Königr., in maler. Original-Ansichten. Nr. 17. gr. 8. Geh. * ⅓ ₰

8415. **Schimmer, C. A.**, das Kaiserthum Oesterreich. Nr. 66 u. 67. (Doppelhft.) gr. 8. Geh. * ½ ₰

Lehmkuhl in Altona.

8416. **Volksbuch** auf 1848 f. d. Herzogth. Schleswig, Holstein u. Lauenburg. br. 8. Geh. * 18 Ngr.

Lorck in Leipzig.

8417. **Andersen, H. C.**, gesammelte Märchen. 4 Thle. in 1 Bde. 8. Geb. 1⅔ ₰

Lotzbeck in Nürnberg.

8418. **Denksprüche**, neue allegor., in Stahlstich als Einlagen u. Vorsetzblätter z. kathol. u. protest. Gebetbüchern etc. 8. 12 Stück à 1½ Ngr.

8419. **Eisele- u. Beisele-Sprünge.** Gesellschafts-Würfelspiel. 8. In Futteral. 9 Ngr.

8420. **Güll, F.**, systemat. Bilderschule für d. zarte Kindesalter. Fol. Gb. 2⅓ ₰

8421. **Illuminir- u. Zeichen-Uebungen.** 3. Hft. Oester. Militair. — Ritterburgen — Thierstudien. qu. 8. In Carton. à ¼ ₰

8422. — dieselben. 3 Hfte. Preuß. Militair. — Bayer. Militair. — Landschaften. qu. 8. In Carton. à ¼ ₰

8423. **Jugend-Bibliothek**, unterhaltende lehrreiche. Jahrg. 1847. 3. 4. Lfg. 12. Geh. à ¼ ₰

8424. **Körber, Ph.**, Pantheon der Weltgeschichte f. d. Jugend. 1. Jahrg. 3. 4. Lfg. 8. Geh. à ¼ ₰

8425. **Müller, G. F.**, das Reich der redenden Thiere. Fabelbuch f. d. Jugend. qu. 4. carton. 1 ₰ 12 Ngr.

8426. **Münch, M. C.**, Opfer am Altar d. häusl. Andacht. 2. Lfg. Lex.-8. Gh. ½ ₰

8427. **Robinson** der Jüngere. Lese- u. Bilderbuch f. Kinder nach J. H. Campe. qu. 4. carton. 21 Ngr.

8428. **Struwwelpeter-Spiel.** In 8. Carton. ⅓ ₰

8429. **Zucker** und Ruthe f. artige u. unartige Kinder. br. 8. Regensburg. carton. 12 Ngr.

Luden in Jena.

8430. **Luden, H.**, Rückblicke in mein Leben. Aus d. Nachlasse. gr. 8. Gh. 1 ₰ 21 Ngr.

8431. **Schoppe, A.**, d. Edelfrau v. Kellingdorfen. Histor. Roman. 3 Thle. 8. Geh. 3¾ ₰

Mäcken Sohn in Reutlingen.

8432. **Schilf, J. A.**, der Pflanzenbau nach d. Bedürfnissen d. neuesten Zeit. gr. 8. Geh. 12½ Ngr.

Mangold'sche Buchh. in Blaubeuren.

8433. **Lammfromm, L.**, Lesebuch für Israeliten. Z. Gebrauche in Schule und Haus. gr. 8. Geh. ⅔ ₰

Marcus in Bonn.

8434. **Jahrbücher** d. Vereins von Alterthumsfreunden im Rheinlande. XI. 6. Jahrg. 1. gr. 8. In Comm. Geh. * 1½ ₰

Mauke in Jena.

8435. **Corpus** apologetarum christian. ed. J. C. Th. Otto. vol. I. Justini philosophi et martyris opera. Tom. I. Pars I. editio II. gr. 8. Geh. 1 ₰ 6 Ngr.

8436. **Voigt, F. S.**, Geschichte des Pflanzenreichs. (8.—10 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 8. Geh. 12 Ngr.

Josef Max & Co. in Breslau.

8437. **Müller, J.**, das christl. Leben, dargestellt in einer Reihe Predigten. 3. Aufl. gr. 8. Geh. 1⅓ ₰

G. Mayer in Leipzig.

8438. **Biblia.** Deutsch durch M. Luther. 3. Aufl. Ausg. mit 15 Stahlstichen. in 20 Lfgn. 17.—20. Lfg. Lex.-8. Geh. à 4 Ngr.

8439. — dieselbe. 3. Aufl. Ausg. m. 1 Sthlst. in 10 Lfgn. 9. 10. Lfg. Gh. à * ⅙ ₰

Metzler'sche Buchh. in Stuttgart.

8440. **Gross, R.**, Gebirgs- u. Fluss-Karte d. Königr. Württemberg. Imp. 4. * ¼ ₰

8441. — das Königr. Württemberg. Imp. 4. * ¼ ₰

W. Meyer in Erfurt.

8442. **Feier**, die, des Frohnleichnamsfestes zu Erfurt. gr. 8. Eisenberg. Gh. ⅙ ₰

J. C. B. Mohr in Heidelberg.

8443. **Kappler, F.**, Handbuch d. Literatur d. badischen Rechts. 2. Lfg. gr. 8. Geh. * ⅔ ₰

G. W. F. Müller's Verlag in Berlin.

8444. **Alt, H.**, der christ. Cultus. 2. verm. Ausg. 1. Abth. 1. Hft. gr. 8. Gh. * ⅓ ₰

8445. **Holz, F. W.**, die Landbaukunst. (In 12 Hftn.) 1. Hft. gr. Fol. In Umschlag. * 1½ ₰

8446. **Lisco, F. G.**, extemporirbare Entwürfe z. Predigten ꝛc. 1. Abth. 15. 16. Hft., 2. Abth. 14.—16. Hft. u. 3. Abth. 1. Hft. gr. 8. Geh. à * ⅓ ₰

8447. **Runge, L.**, u. **A. Rosengarten**, architektonische Mittheilungen üb. Italien. I. Hft. gr. Fol. In Umschlag * 2⅚ ₰

8448. **Testament**, das Neue, unseres Herrn u. Heilandes Jesu Christi nach d. deutschen Uebersetz. M. Luther's. hoch.-4. Geh. * ½ ₰

Nicolai'sche Buchh. in Berlin.

8449. **Körner's, Th.**, sämmtl. Werke, hrsg. v. K. Streckfuß. 3. Gesammt-Ausg. 4 Bde. 16. Geh. * 2⅔ ₰

8450. — dieselben, in 1 Bde. 4. Gesammt-Ausg. hoch-4. Geh. * 2⅔ ₰

8451. **(Schulz, O.,)** Berlinisches Lesebuch f. Schulen. 1. Thl. 9. Aufl. 8. * ¼ ₰

8452. — Tirocinium d. i. Erste Uebungen im Uebersetzen aus d. Lateinischen. 6. Aufl. Geb. * * ¼ ₰

Riese in Saalfeld.

8453. **Biel, G.**, Briefe an e. Freund, welcher von d. Kirchenscheu befallen war. gr. 8. 1846. Geh. 2½ Ngr.

8454. **Kremmer, G. F.**, Taschen-Reisebüchlein f. Lehrlinge u. wandernde Handwerksgehülfen. 2. Aufl. 8. Geh. ⅙ ₰

8455. **Pröscholdt, H. L.**, Schatzkästlein f. Schulmeister. gr. 12. 1848. Gh. ¾ ₰

Oehler in Frankfurt a/M.

8456. **Funk, F.**, Theobald von Praslin u. Fanny Sebastiani. E. Versuch z. Aufklärung d. Mordgeschichte. 2. Aufl. gr. 8. * 2 Ngr.

8457. **Jost, J. M.**, die Elemente des Satzes der deutschen Sprache. gr. 8. Geh. * ⅓ ₰

Opitz in Leipzig.

8458. **Kreuzweg-Andachten** nach d. gewöhnl. Stationen. 16. In Comm. 2 Ngr.

8459. **Spiegel** der Frömmigkeit. E. Samml. der Lebensbeschreibungen der Heiligen. 16. In Comm. Geh. 4 Ngr.

8460. **Wachet** u. betet, damit ihr nicht in Versuchung fallet! Gebetbuch f. Katholiken. 16. In Comm. Geh. * ⅓ ₰

Opitz & Co. in Güstrow.

8461. **Antwort**, offene, auf d. offene Schreiben von Dr. Schnelle auf Buchholz. gr. 8. Hamburg. Geh. 2 Ngr.

8462. **Ernst, L.**, die Minnesinger als polit. u. sociale Parthei an e. Auswahl ihrer Lieder dargestellt. gr. 8. 1846. Geh. * 12 Ngr.

8463. **Freund, F.**, Dr. Rupp u. die freie evangel. Gemeinde in Königsberg. gr. 8. Geh. * ⅙ ₰

8464. **Raspe, G. C. H.**, zur Erinnerung an Johann Friedr. Besser. gr. 8. Geh. 3 Ngr.

Osiander'sche Buchh. in Tübingen.

8465. **Thiers, A.**, Geschichte d. franz. Revolution. 2. Aufl. 1. 2. Lfg. gr. 16. Geh. à 4½ Ngr.

Perthes-Besser & Mauke in Hamburg.

8466. **Katalog** d. Commerz-Bibliothek in Hamburg. 1. u. 2. Fortsetzung 1844 u. 1847. gr. 4. Geh. à ½ ₰

Regensberg in Münster.

8467. **Anleitung**, kurze, z. Aufzucht u. Verbesserung der Pferde. 2. Aufl. 8. 1846. In Comm. Geh. * ⅙ ₰

Regensberg in Münster ferner.

8468. **Michelis, E.**, die Völker der Südsee u. d. Geschichte d. protest. u. kathol. Missionen unter denselben. gr. 8. Geh. 1½ ₰

8469. **Regesta** historiae Westfaliae. Accedit codex diplomaticus. Hrsg. von H. A. Erhard. 1. Bd. gr. 4. In Comm. ** 3½ ₰

8470. **Uebersicht**, topograph.-statist., des Regier.-Bezirks Münster. A. amtl. Quellen zusammengestellt. 4. 1846. Geh. * ⅔ ₰

8471. **Zeitschrift** f. vaterländ. Geschichte u. Alterthumskunde. 10. Bd. gr. 8. Geh. * 2 ₰

Reichardt in Eisleben.

8472. **Luthers, M.**, Schriften. 11. Heft. 8. Geh. * 6 Ngr

G. Reimer in Berlin.

8473. **Brücke, E.**, anatom. Beschreibung d. menschlichen Augapfels. gr. 4. Geh. 1 ₰

8474. **Jean Paul's** ausgewählte Werke. 2. 3. Bd. 8. Geh. à * ½ ₰
Inh.: 2. Die unsichtbare Loge. 2. Thl. 3. Hesperus. 1. Heftlein.

8475. **Schmitz, B.**, französische Grammatik. gr. 8. ⅝ ₰

8476. **Wolff, F.**, die beschreibende Geometrie, d. geometr. Zeichenkunst u. d. Perspective. 2. Aufl. gr. 8. 4⅔ ₰

A. Riese's Verlag in Coesfeld.

8477. **Jugend-Bibliothek** deutscher Classiker, hrsg. von Fr. Orelli. 50.51. Lfg. 16. Geh. à * 1/12 ₰

L. Rocca in Leipzig.

8478. **Eltzner, A.**, Plan von Leipzig. gr. Fol. * ⅔ ₰

Roller in München.

8479. **Cramer, C.**, byzantinische Dekorationen f. Zimmermaler. 3. Hft. gr. 4. Geh. 21 Ngr

8480. **Kallenbach, G. G.**, Album mittelalterlicher Kunst. 4. Hft. qu. 4. Geh. 1 ₰ 6 Ngr

8481. **Möllinger, K.**, Elemente des Rundbogenstiles. 6. Hft. gr. 4. Gh. ⅚ ₰

8482. — Elemente d. Spitzbogenstiles. 6. Hft. gr. 4. Geh. 1 ₰

8483. **Muster-Sammlung** für Bau- u. Meubeltischler. 14. Hft. gr. 4. Geh. ⅔ ₰

Rücker & Püchler in Berlin.

8484. **Naumann, M. E. A.**, Handbuch d. medicin. Klinik. 2. Aufl. 6. 7. Hft. gr. 8. Geh. à ½ ₰

J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a. M.

8485. **Taschenbuch**, Rheinisches, auf d. J. 1848. Hrsg. v. C. Dräxler-Manfred. gr. 16. Geb. mit Goldschnitt * 2½ ₰

Schaub'sche Buchh. in Düsseldorf.

8486. **Binterim, A. J.**, dissertatio altera: An matrimonio mixto parochus catholicus benedicere possit etc. gr. 8. Geh. * ⅓ ₰

8487. **Bodenburg, J.**, Anleitung z. Turnunterrichte in d. Elementarschulen. 8. Rheydt 1846. Geh. * ⅓ ₰

8488. **Diez, K., u. E. Grube**, Wiesenblumen von der Sieg. 2 Thle. in 1 Bde. 8. Geh. * 2 ₰

8489. **Scheidtmann, G.**, der sogen. Kornwucher u. die Noth der Zeit. 2. Aufl. gr. 8. 1846. Geh. ¼ ₰

Scheible, Rieger & Sattler in Stuttgart.

8490. **Landwirth**, der, des 19. Jahrh. 4. Absch. 10. Thl. u. 5. Absch. 1. Thl. 16. Geh. à 6 Ngr

Schirmer in Posen.

8491. **Bartsch, C. F. W.**, juristisches Hauslexicon. 2.—8. Hft. 8. Wollstein 1845. Geh. à * 1/6 ₰

8492. **Dembinski, M.**, Cantionale locupletissimum nec non processionale ecclesiasticum. gr. 8. In Comm. Geh. * 2⅔ ₰

Leop. Schlesinger in Berlin.

8493. **Volksvertreter**, der. Red.: Beta. 1847. Mon. Octbr. 4. Geh. à * 4 Ngr

B. Schmid'sche Buchh. in Augsburg.

8494. **Alberi, E.**, Leben d. Katharina von Medici. A. d. Italien. v. M. v. Boeck. gr. 8. Geh. 1¼ ₰

8495. **Geburtstag**, d. achtzigste, d. Jugendfreundes u. Schriftstellers Christoph v. Schmid. 12. Geh. 6¼ Ngr

8496. **Ginal, J. N.**, gründl. Unterricht üb. d. heil. Messe f. d. kathol. Volk. gr. 8. Geh. 1⅙ ₰

8497. **Jais, A.**, guter Same auf e. gutes Erdreich. E. Lehr- u. Gebetbuch f. gutgesinnte Christen. Umgearb. von M. Pichler. 10. Aufl. 8. Geh. 8¾ Ngr

A. Schmid in Jena.

8498. **Dietrich, D.**, Deutschlands Flora. E. Taschenb. auf botan. Excursionen 1. Hft. 8. Geh. * 1 ₰

Schwers'sche Buchh. in Kiel.

8499. **Müllenhoff, K.**, commentationis de antiquissima Germanorum poesi chorica particula. gr. 4. Geh. * ⅓ ₰

M. Simion Verlagsbuchh. in Berlin.

8500. **Haus-Kalender** f. 1848. Hrsg. v. K. F. Klöden. 8. Geh. * 6 Ngr

8501. **Processu Polaków** (D. Polen-Prozeß) 2. Lfg. gr. 8. Geh. * ⅙ ₰

Speyer in Arolsen.

8502. **Confirmationsfeier** d. Fürsten G. Victor u. des Prinzen W. Melander zu Waldeck u. Pyrmont. 8. Geh. ¼ ₰

Teubner in Leipzig.

8503. **Geschichte** Ludwig Philipps I., Königs der Franzosen. 18. Lfg. 16. Geh. 3¾ Ngr

Veit & Co. in Berlin.

8504. **Lesquereux, L.**, Untersuchungen üb. die Torfmoore im Allgemeinen. Hrsg. v. A. v. Lengerke. gr. 8. Geh. 1 ₰ 6 Ngr

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

8505. **Gurney, J. J.**, die Liebe zu Gott, als d. Weg zum Himmel dargestellt. A. d. Engl. 8. Geh. 12½ Ngr.

8506. **Sonntags-Bibliothek.** Lebensbeschreibungen christl.-frommer Männer. 2. Bd. 6. Hft. 8. Geh. 4 Ngr

8507. **Théâtre** français publié par C. Schütz, VIII. Série. 9. 10. Livr. 16. Geh. à 2½ Ngr

Vereins-Buchh. in Berlin.

8508. **Volks-Kalender**, deutscher, f. 1848. Hrsg. von F. W. Gubitz. 14. Jahrg. 8. Geh. * 12½ Ngr

L. Voß in Leipzig.

8509. **Dulk, J. Ph.**, Pharmacopoea Borussica. 5. Aufl. 9. Lfg. gr. 8. Geh. * ⅔ ₰

Wallishausser in Wien.

8510. **Altmüller, G.**, Beschreibung der Werkzeug-Sammlung d. k. k. polytechn. Institutes. 3. Abdruck. gr. 8. Geh. 2⅓ ₰

8511. **Annalen** der k. k Sternwarte in Wien. Hrsg. von C. L. v. Littrow u. F. Schaub. 28. Thl. od. N. Folge. 8. Bd. Piazzi's Beobachtungen in d. J. 1801 u. 1802. gr. 4. In Comm. Geh. * 3 ₰ 17 Ngr

8512. **Hyrtl, J.**, Handbuch d. topograph. Anatomie. 2. Bd. 2. Abth. (Schluß.) gr. 8. Geh. 1½ ₰

8513. **Sheridan**, die Lästerschule. Lustspiel in 5 Aufz. Nach d. Engl. von Schröder. gr. 12. Geh. ½ ₰

J. J. Weber in Leipzig.

8514. **Sue, E.**, Martin, das Findelkind. Illustr. v. L. Löffler. 7. 8. Bd. 8. Geh. à * ⅓ ₰

Westermann in Braunschweig.

8515. **Hermes, K. H.**, Geschichte d. letzten 25 Jahre. 3. Bd. 7. Lfg. A. u. d. T.: Rotteck's allg. Geschichte. 12. Bd. 7. Lfg. gr. 8. Geh. als Rest.

8516. — dasselbe. 5. Aufl. 22. Lfg. gr. 8. Geh. als Rest.

Georg Wigand in Leipzig.

8517. * **Kirchhof, F.**, der deutsche Landwirth. Neue Ausg. 2. Lfg. hoch 4. Geh. * 1 ₰

Otto Wigand in Leipzig.

8518. **Keil, G.**, Märchen u. Geschichtchen eines Großvaters. 8. In engl. Einb. * 1⅓ ₰

8519. **Volksbücher** Nr. 39 u. 40 der Märkische Eulenspiegel, u.: d. Schles. Rübezahl. 8. Geh. à * 2½ Ngr

8520. **Zur** Geschichte u. Kritik d. 1. Verein. Landtages d. preuß. Monarchie 4. (letztes) Hft. gr. 8. Geh. 6 Ngr

8521. **Sue's, E.**, sämmtl. Werke. 14. 15. Bd. Therese Dunoyer. 1. 2. Bd. 4. wohlf. Ausg. 8. Geh. à ⅓ ₰

8522. **Volksbücher.** 41, 42 u. 43. Der weise Ritter. 8. Geh. à * 2½ Ngr

Otto Wigand's Separat-Conto in Leipzig.

8523. **Encyklopädie**, allgem., f. Kaufleute ꝛc., hrsg. v. W. Hoffmann. 7. Aufl. 21.—26. Hft. hoch-4. à ⅙ ₰

Winckelmann & Söhne in Berlin.

8524. **Büchlein**, das, Rosenroth, 23 Bilder aus d. Anschauungskreisen der Kinder. br. 8. Geb. ¾ ₰
8525. **Frieder**, der kleine. Erzählungen, Mährchen u. Lieder von Tante Amanda. br. 8. Geb. 1 ₰
8526. **Glasenapp, F.**, das Marienbüchlein. Erzähl. f. Mädchen v. 10—12 Jahren. gr. 16. Geb. 17½ Ngr.
8527. **Helmert, W. O.**, die kleinen Naturfreunde. Erzähl. f. Kinder v. 8—11 Jahren. 8. Geb. ⅔ ₰
8528. **Märchenkranz** für Kinder von 7—10 Jahren, von C. v. G. gr. 16. Geb. ½ ₰
8529. **Sneewittchen.** E. Kinder-Märchen. 8. Geh. ¼ ₰
8530. **Stein, A.**, Bildersprache in Erzählungen für Kinder v. 8—12 Jahren. gr. 16. Geb. 17½ Ngr.
8531. **Stieff, H.**, das Feenreich. Neue Märchen u. Sagen f. Kinder von 7—12 Jahren. 8. Geb. 18 Ngr.
8532. **Vorlegeblätter** zum Landschaftzeichnen, von H. Mützel. 5. Hft. qu. gr. 4. In Mappe 1 ₰
8533. — zum Thier-Zeichnen. 4. Hft. qu. gr. 4. In Mappe ⅚ ₰
8534. **Winter, C.**, Geschichten u. Bilder-Mährchen f. Kinder v. 7—10 Jahren. 8. Geb. ½ ₰

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 6.—9. Octbr. 1847.

Bachmann in Hannover.

Dettmer, H., Garde-Jäger-Polka für Pfte. 5 Ngr.
Ellissen, C. W., Op. 16. Ernestinen-Walzer f. Pfte. 7½ Ngr.
— — Op. 17. Zugvögel-Galop f. Pfte. 5 Ngr.
— — Des Mädchens Klage, für Pfte. allein übertragen. 2½ Ngr.
Küchler,, A., Tanzlied: „Ein Tanz mit dem Bürschel," mit Pfte. oder Guitarre. 6 Ngr.
Lindner, A., Op. 4. L'infidèle. Elegie arr. pour Hautbois avec Pfte. par *E. Rose*. 15 Ngr.
— — Op. 5. Lieder für Alt oder Bariton mit Pfte. No. 1. Gondoliera, von *Geibel*. 5 Ngr. No. 2. Was will denn das Herz? 6 Ngr. No. 3. Wanderlied, von *Rasmus*. 5 Ngr. No. 4. Abschied, von *Eckelmann*. 5 Ngr. No. 5. Komm, ruh' an meinem Busen. 7½ Ngr. No. 6. Des Glockenthürmers Töchterlein. 5 Ngr. No. 7. Die bleiche Rose, von *Brunold*. 9 Ngr. No. 8. In der Fremde, von *Hartmann*. 6 Ngr.
Löwe, C., Op. 109. Die verfallene Mühle. Ballade von *J. N. Vogl*, für eine Stimme mit Pfte. 20 Ngr.
— — Op. 110. 2 Lieder von *J. N. Vogl* u. *Lina Loeper*. No 1. Am Klosterbrunnen: „Im düstern Klostergarten." 10 Ngr. No. 2. Wolkenbild: „Es lag auf meiner Stirn" 7½ Ngr.
Lorenz, C. D., Notturno, Adagio für Waldhorn mit Pfte. 12½ Ngr.
Löwenthal, L., Sammlung ein- und zweistimmiger Lieder f. Schulen. 7½ Ngr.
Wallerstein, A., Op. 28. Neueste Compositionen für Pfte. 10 Ngr. No. 1. Schützen-Polka. 5 Ngr. No. 2. Erste Liebe (Jugenderinnerung). 5 Ngr. No. 3. Abschieds-Polka. 5 Ngr.
— — *Jenny Lind's* Lieblings-Polka f. Pfte. Neue Auflage. 2½ Ngr.
— — Abendbetrachtung von *Maltitz*, f. eine Stimme mit Pfte. od. Guitarre. 5 Ngr.

Friedlein & Hirsch in Leipzig.

Orpheus. Sammlung von Liedern und Gesängen f. 4 Männerstimmen. Herausgeg. von *C. Zöllner*. Bd. 13. Stimmen-Ausgabe Heft 1. 7½ Ngr.

Haslinger's Wittwe & Sohn in Wien.

Strauss, J., Op. 208. Die Schwalben. Walzer f. Orch. 2 fl. 45 kr. — f. 3 Violinen u. Bass 1 fl. — f. Violine 20 kr. — f. Flöte 20 kr. — f. Csakan 20 kr. — f. Guitarre 30 kr. — f. Viol. u. Pfte. 45 kr. — f. Flöte u. Pfte. 45 kr. — f. Pfte. zu 4 Händen 1 fl. 15 kr. — f. Pfte. 45 kr. — f. Pfte. im leichten Styl. 30 kr.

Fr. Kistner in Leipzig.

Herx, W., Op. 116. Turner-Liederbuch, enthaltend 140 Liedertexte mit 200 Singweisen, welche alle ohne Ausnahme nach den Regeln der Harmonielehre so zusammengesetzt sind, dass sie sowohl ein-, zwei-, drei- als auch vierstimmig gesungen werden können. 22½ Ngr.
Lizt, F., Lied: „O lieb' so lang Du lieben kannst," von *Freiligrath*, f. eine Stimme m. Pfte. 10 Ngr.
Mayer, C., Op. 102. Allegro di Bravura p. Pfte. 1 ₰.
— — Op. 103. Rapsodie No. 1 p. Pfte. 10 Ngr.
— — Op. 104. Rapsodie No. 2 p. Pfte. 10 Ngr.
Onslow, G., Op. 68. Quintetto No. 27 p. Violon, arrangé p. Pfte. à 4 Mains par *F. Mockwitz*. 1 ₰ 20 Ngr.
Raff, J., Op. 39. Notturno d'après une Romance de *F. Liszt* pour Piano. 10 Ngr.
Schumann, R., Op. 52. Ouverture, Scherzo u. Finale f. Pfte. zu 4 Händen eingerichtet vom Componisten. 1 ₰ 25 Ngr. Einzeln: Ouverture 20 Ngr. Scherzo 15 Ngr. Finale 22½ Ngr.
Würst, R., Op. 11. Sechs Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 20 Ngr.
— — Op. 12. Zwei Romanzen f. Violine und Pfte. 15 Ngr.

Nagel in Hannover.

Hille, E., Op. 12. Drei Gedichte f. eine Stimme m. Pfte. 17½ Ngr. Einzeln: No. 1. 6 Ngr. No. 2. 9 Ngr. No. 3. 7½ Ngr.

C. F. Peters in Leipzig.

Bach, J. S., Compositionen für die Orgel. Kritisch-correcte Ausgabe von *F. K. Griepenkerl & F. Roitsch*. 6. Band, enthält 34 grosse Choral-Vorspiele und eine Varianten-Sammlung. 3 ₰ 15 Ngr. 7. Band, enthält 33 grosse Choral-Vorspiele und eine Varianten-Sammlung. 3 ₰ 15 Ngr.
Brunner, C. T., Op. 107. 3 Petits Rondeaux p. Pfte. à 12 Ngr.
Ehlert, L., Op. 4. 6 Lieder für eine Stimme mit Pfte. 22 Ngr. Einzeln No. 1. Nachtgesang von *Göthe*. „O gieb vom weichen Pfühle." 5 Ngr. No. 2. Lied von *Burns*. „Einen schlimmen Weg." 7½ Ngr. No. 3. Lied von *Heine*. „In meiner Erinnerung." 5 Ngr. No. 4. Frühlingsgruss: „Des Frühlings Düfte wehen süss." 5 Ngr. No. 5. Des Jägers Klage von *Geibel*. „Das Mühlrad brauset." 7½ Ngr. No. 6. Lied von *Heine*. „Die blauen Frühlingsaugen." 5 Ngr.
Hünten, Fr., Op. 152. Rondeau sur un Thème de l'Opéra: „Le Bouquet de l'Infante" de *A. Boieldieu* pour Pfte. 18 Ngr.
Kratzer, A., Romance polonaise pour Pfte. 12 Ngr.
Voss, C., Op. 85. 12 Etudes en Style moderne pour Pfte. Cah. 1, 2 à 22 Ngr

Nichtamtlicher Theil.

Zur preuß. Preß-Gesetzgebungskunde.

Die Frage vom Schutze der Censur ist in der neuesten Zeit vielfach zur Erörterung gekommen. Sie ist für den deutschen Buchhandel eine höchst wichtige. Bekanntlich lautet der Absatz 2 des § 7 des Bundesbeschlusses vom 20. September 1819, welcher in den Gesetzgebungen aller deutschen Länder aufgenommen ist: „„Die Verfasser, Herausgeber und Verleger der unter der Hauptbestimmung des § 1 begriffenen Schriften (nämlich der mit Censur erschienenen) bleiben übrigens, wenn sie den Vorschriften dieses Beschlusses gemäß gehandelt haben (d. h. die Censur nachgesucht), von aller weiteren Verantwortung frei."" Wie wichtig dieser § namentlich für den deutschen Verlagshandel ist, leuchtet ein. Der Schutz, welcher aus demselben dem Verfasser jedes, mit Genehmigung der Censur irgend eines Bundesstaates in diesem erschienenen Buches erwächst, kommt dem literarischen Verkehre in den einzelnen Bundesstaaten sehr zu statten, denn er gestattet eben jedem deutschen Schriftsteller, die Erzeugnisse seines Geistes in Deutschland in Verlag zu geben, wo es ihm beliebt und sie der Censur des Bundesstaates zu unterwerfen, zu welchem sein Verleger gerade gehört.

Nun hat man aber angefangen, diesem § eine andere Interpretation zu geben. Es ist natürlich hier nicht der Ort, diese juristische Seite des so wichtigen Gesetzes § zu beleuchten. Thatsächlich ist, daß

zunächst in Preußen durch eine K. Kabinets-Ordre vom 28. April d. J. obige Bestimmung so declarirt wird, als bleibe der preußische Schriftsteller und Verleger nur dann von aller weitern Verantwortlichkeit frei, wenn das von ihm Edirte die Genehmigung der preußischen Censur erhalten, wogegen die Censur eines andern Bundesstaates ihn nicht schütze.

Es steht leider zu befürchten, daß diese neue Bestimmung auch in anderen Bundesstaaten zur Geltung kommen wird und es wäre damit in die so segensvolle Union des deutschen Buchhandels eine schlimme Bresche geschossen; ja es steht zu befürchten, daß die Consequenz obiger neuen Bestimmung zu der Oesterreichischen Praxis führen wird, wonach ein Oesterreichischer Unterthan nur mit Genehmigung seiner Landesbehörde von ihm Verfaßtes außerhalb Oesterreich erscheinen lassen darf.

Der deutsche Buchhandel hat dieser trüben Seite der veränderten Gesetzgebung wirklich seine besondere Beachtung zuzuwenden: sie kann für ihn ein sehr großes Hemmniß werden.

Unberührt darf bei diesem Anlasse auch nicht bleiben, daß z. B. in Preußen die obige neue Bestimmung rückwirkende Kraft haben soll, der Art, daß für dasjenige, was auch vor der K. Kabinets-Ordre vom 8. April dieses Jahres ein preußischer Unterthan mit Genehmigung der Censur eines anderen Bundesstaates in diesem hat erscheinen lassen, er noch verantwortlich bleibt. In dem Raveaux'schen Preß-Prozesse ist zwar diese Auslegung durch das Erkenntniß des Rheinischen K. Revisions- und Kassationshofes verworfen (vergl. Nr. 89): in dem erst kürzlich gefällten Urtheile des K. Kammer-Gerichts zu Berlin, in dem Springer'schen Preß-Prozesse, hat dieses aber unumwunden dem genannten neuen Gesetze vom 8. April d. J. rückwirkende Kraft zuerkannt, so daß preußische Autoren für das vor Jahren mit Genehmigung der Censur eines andern Bundesstaates Veröffentlichte noch heute verantwortlich gemacht werden können.

Diese Praxis allerdings wäre die allerschlimmste und es steht zu erwarten, ob das Geheime Ober-Tribunal zu Berlin, vor dessen Forum die letztere Prozeß-Sache nun gelangt, der Ansicht des K. Kammer-Gerichts in Berlin beitritt. Der Buchhandel ist bei dem Entscheide sehr betheiligt. 6+8.

Das preuß. Gesetz gegen den Nachdruck von Musikalien und das Urtheil der Sachverständigen.

(Aus der Berliner musikal. Zeitung, redig. von K. Gaillard, No. 37.)

Eine in der Spener'schen Zeitung geführte Polemik*) hat auf's Entschiedenste dargethan, daß das Gesetz ein sich auflösendes ist, und daß die Sachverständigen rein nach subjectiven Ansichten, d. i. Willkür, und dem Gesetz entgegen entscheiden, was einer derselben, T., in der Spen. Zeitung zwar indirekt, aber doch öffentlich eingeräumt hat. Das Gesetz gestattet Auszüge, Arrangements für einzelne Instrumente und sonstige Bearbeitungen, wenn sie als eigenthümliche Compositionen betrachtet werden können; kann aber z. B. ein Auszug je als eigenthümliche Composition betrachtet werden? Das Gesetz erlaubt so Alles und verbietet so Alles. Aus diesem Widerspruche geht hervor, daß die Gesetzgeber der Einseitigkeit des französischen Gesetzes und der Allseitigkeit des Nachdrucks entgegen treten wollen: das mußten sie aber auf andere Weise zu erreichen streben. Einen Schritt nach dem Ziele positiver Bestimmungen macht das österreichische Gesetz, obwohl auch dieses wieder zu viel erlaubt, was, bei näherer Untersuchung, als unerlaubt gelten müßte. — So viel ist gewiß, ein neues Gesetz in Betreff des Nachdrucks von Musikalien ist für Preußen durchaus nothwendig. Bei dem ungeheuren Reichthum von Formen, in denen ein musikalischer Gedanke einfach wiedergegeben oder verarbeitet werden kann, muß derjenige, der solches Gesetz entwirft, tief in das Wesen der Musik eingedrungen sein und eine vollständige Kenntniß der Kunstformen auf diesem Kunstgebiete besitzen. Er muß die Kennzeichen der verschiedenen in der Musik üblichen Kunstformen fixiren, damit die Sachverständigen, die reproduzirenden Componisten, wie Thalberg, Liszt, Hünten, Herz, Czerny und tausend Andere, und die Verleger wissen, woran sie sich zu halten haben. Zur Beschränkung des Mißbrauchs, denn der Mißbrauch, der sich unter allen Formen einschleicht, hebt den weisen Gebrauch nicht auf, wären sogar quantitative Bestimmungen über das erlaubterweise zu Entlehnende und über das Verhältniß zwischen den Originalthemen und den Verarbeitungen derselben zu treffen; das österreichische Gesetz bietet (bei Büchern) etwas Derartiges. — Es kommt bei einem Gesetze, das einen Halt bilden soll, weniger auf das Mehr oder Minder des Erlaubten an, als auf die Klarheit und Unzweideutigkeit der Bestimmungen. Dem, nach unseren Anforderungen zu dem Entwurfe Befähigten, müßte ein intelligenter Musikhändler zur Seite stehen, der dem Gange und der ganzen Gestaltung des Musikalienhandels mit prüfendem und aufmerksamem Auge gefolgt ist, nicht Einer, der sich in einer gewissen Reihe von Jahren eine bloße Geschäftsroutine erworben hat.

Wir haben in unseren Mauern einen Mann, der vor Allen berufen ist, über diesen Gegenstand Klarheit zu verbreiten, und ein möglichst erschöpfendes und ein unzweideutiges Gesetz zu entwerfen,*) einen Mann, der in einer Person Philosoph, Jurist, Componist, und zugleich der geistvollste und gründlichste Musikgelehrte der Jetztzeit ist, den Professor A. B. Marx. K. G.

*) Siehe Börsenbl. No. 79 und 82.

*) Mit einer Erweiterung oder Erklärung des Gesetzes ist hier nichts zu helfen, da es im Prinzip falsch aufgefaßt ist, und sich selbst durch inneren Widerspruch auflöst. In den meisten Fällen, d. h. in allen denjenigen, wo es sich nicht nur um einen unzweifelhaften Nachdruck handelt, muß die Auslegung, sie mag ausfallen, wie sie wolle, entweder den Kläger oder den Verklagten in seinem gesetzlichen Rechte verkürzen.

Ein Preß-Prozeß über Verlagsrecht.

Der „Publicist" enthält in seiner Nr. 36 vom 15. September folgende wörtliche Mittheilung:

„Ein in seinen Consequenzen nicht unwichtiger literar. Prozeß ist kürzlich vom hiesigen Stadtgerichte entschieden worden. Der Dr. Lubarsch, ein bekannter und beliebter Romanschriftsteller, hatte an den hiesigen Buchhändler, Kommerzienrath Heymann, den Auflagerest seiner auf 20 Bände sich belaufenden Schriften verkauft, jedoch ohne demselben das Verlagsrecht der Schriften, d. h. das volle Eigenthum abzutreten. Der Buchhändler kündigte aber in der Folge eine neue Gesammtausgabe sämmtlicher Lubarsch'schen Schriften an, ohne zu einer solchen neuen Ausgabe die Genehmigung des Autors einzuholen und sich mit demselben abzufinden. Dr. L. überzeugte sich auch bald, daß eine neue Ausgabe seiner Schriften durch Heymann in der That nicht veranstaltet sei, sondern daß derselbe nur das Manöver gemacht hatte, die käuflich erworbenen Resterexemplare der frühern Auflage mit einem neuen Titelblatte zu versehen, und darauf drucken zu lassen: „Gesammelte Schriften von L. Schubar (ps. für Lubarsch) 1847." Durch diese eigenmächtige Disposition mußte sich der Autor um so mehr in seinem Rechte gekränkt fühlen, als er selbst mit dem Plane umging, eine neue Gesammtausgabe seiner Schriften vorzubereiten und im Buchhandel erscheinen zu lassen.

Da nun seine diesfallsigen Reklamationen gegen Heymann ohne Wirkung blieben, so hat Dr. Lubarsch gegen denselben beim Stadtgerichte Klage erhoben, und es ist hiernächst dahin entschieden worden: daß der Angeklagte bei Vermeidung der Execution schuldig:

1) seine unterm 21. Aug. 1846 erlassene Ankündigung der neuen Ausgabe von L. Schubar's gesammelten Schriften zu widerrufen;

2) die qu. Schriften mit den früheren Titelblättern zu versehen und von denselben die neuen Titelblätter und die neuen Umschläge zu entfernen;
3) bei Vermeidung von 20 ℔ fiscalischer Geldbuße sich der Benennung als „Verleger der gesammelten Schriften von L. Schubar" zu enthalten und
4) die Prozeßkosten nebst Mandatariengebühren resp. zu tragen und zu erstatten. —

Diese Entscheidung ist um deshalb für alle Schriftsteller von besonderem Interesse, weil in neuerer Zeit auch mehrere andere Buchhändler geglaubt haben, eben so verfahren zu dürfen, wie Hr. Heymann, und dabei wohl noch gar im Rechte zu sein. —"

Auch ein Vorschlag.

Der in Nr. 88 d. Bl. aufgenommene, dem „Organ" entlehnte Artikel weist nach, wie wenig Aussicht sich jungen Buchhändlern in den Oesterreichischen Staaten darbietet, je dort das Ziel ihrer Wünsche zu erreichen, und schließt daher mit der Aufforderung an die Vorsteher der dortigen Buchhändler-Gremien, der maßlosen Aufnahme von Lehrlingen, so viel in ihren Kräften stehe, vorzubeugen.

Die Zweckmäßigkeit dieses Vorschlags fällt zu klar ins Auge, um nicht eine allgemeine Beachtung und weitere Ausdehnung zu verdienen, und es wäre zu wünschen, daß nicht nur die Vorsteher österreich. Buchhändler-Vereine, sondern die des ganzen deutschen Buchhandels dieser Angelegenheit ihre Aufmerksamkeit schenkten.

Die neuen Etablissements mehren sich täglich, und immer lauter erschallen von überall her die Klagen über die steigende Concurrenz; aber noch ist kein Ende abzusehen, denn das Recht, ja die Pflicht eines Jeden ist es, nach möglichster Selbstständigkeit zu streben, und somit hofft doch Jeder der vielen in den vielen Buchhandlungen arbeitenden Gehülfen und Lehrlinge, noch dereinst da oder dort seinen eignen Heerd zu gründen.

Kaum thut sich eine neue Firma auf, so ist ihr Erstes, einen oder auch mehrere Lehrlinge zu suchen, und Nichts leichter, als diese zu finden, da eines Theils in fast allen Erwerbszweigen die Aussichten nicht glänzend sind, anderen theils aber im Publicum noch immer die Ansicht herrscht, der Buchhandel biete einen so reichlichen und sichern Gewinn, daß es zum Etablissement nicht einmal großer Geldmittel bedürfe.

Selten findet sich bei einem jungen Mann von 14—15 Jahren ein entschiedenes Talent für diesen oder jenen Beruf und häufig haben die Aeltern und er selbst gar keinen Begriff von demjenigen, zu dem er bestimmt wird. Ein Solcher kommt nun willen- und urtheillos zu einem Buchhändler in die Lehre, absolvirt seine 4 oder 5 Lehrjahre und ist sogar glücklich genug, Gehülfenstellen, die ihm bei gehöriger Einschränkung sein Auskommen gewähren, zu finden (obgleich nicht zu leugnen, daß auch dies oft schon schwer hält); aber jetzt gelangt er zur Beurtheilung, daß die Zahl der in Deutschland bestehenden Buchhandlungen schon kaum mehr im Verhältniß zu den literarischen Bedürfnissen steht, und an ein neues Etablissement gar nicht zu denken ist, indem in Städten, wo eine Concession leicht zu erhalten, schon Alles überfüllt ist, in wenig anderen aber, wo seine Thätigkeit noch ein Felde fände, schützende Privilegien alle Aussicht auf Selbstständigkeit versperren. Zum Ankauf eines älteren, rentirenden Geschäfts gehört Geld, welches er nicht besitzt, und so drängt sich ihm die Ueberzeugung auf, daß er nichts Unseligeres als den Buchhandel zur Erwerbsquelle wählen konnte. Vergebens wünscht er sich seufzend noch ein Mal in sein 14. Jahr zurück, um irgend etwas Anderes, ja selbst ein Handwerk, zu ergreifen, denn jetzt ist er zu alt, um nochmals eine mehrjährige Lehre durchzumachen, und um sich in ein anderes Geschäft einzuarbeiten fehlt es ihm an Gelegenheit. So geht er einer trost- und hoffnungslosen Zukunft entgegen und kann noch Gott danken, wenn er bei einem humanen Prinzipal sein Gnadenbrod in seinen alten Tagen findet.

Zu welchem Danke würde ein Solcher sich einem erfahrenen Freunde, der ihm das früher hätte vorstellen können, verpflichtet fühlen, da er jetzt zu spät einsieht, daß er durch die Wahl des Buchhandels seinen Lebenszweck gänzlich verfehlt hat!

Wäre es daher nicht verdienstvoll, ja pflichtgemäß für jeden Prinzipal, bei Annahme von Lehrlingen äußerst vorsichtig zu Werke zu gehen, und jungen Leutrn, welche zu Buchhändlern gebildet zu werden wünschen, eher ab als zu zu rathen! Leider gibt es aber manche Prinzipale, die mehrere Lehrlinge halten, nur um das Salair für Gehülfen, Markthelfer und Laufburschen zu sparen und gewissenlos genug sind, den ihren Händen anvertrauten Zöglingen oft nicht einmal Gelegenheit zur Erlernung des Nothdürftigsten zu geben, dessen sie, um sich im Buchhandel fortzuhelfen, bedürfen.

Sollte es nicht ebenso zweckmäßig als leicht ausführbar sein, wenn von Seiten der Vorstände des deutschen Buchhandels dem Publicum durch öffentliche Blätter dies Alles klar vor Augen gelegt, und eine förmliche Warnung, sich unserem Geschäfte zu widmen, daran geknüpft würde?!

Von großem Werthe wäre es gewiß, wenn der Zweck auch nur annähernd erreicht und mancher junge Mann auf diese Weise vor der Reue bewahrt würde, seine besten Lebensjahre an ein Streben gewandt zu haben, das so wenig Wahrscheinlichkeit auf einen günstigen Erfolg gewährt, abgesehen davon, daß ein solches Mittel zugleich einen stärkeren oder schwächeren Damm gegen die immer drohender werdende Concurrenz im Buchhandel bildete! M. L.

Zur Chronik des Potsdamer Buchhandels.

Zur Ergänzung unserer Mittheilung im vorigen Blatte mögen noch folgende in No. 80 des Potsdamer Wochenblattes enthaltene Anzeigen dienen:

Die in Nr. 79 d. Bl. von dem Buchbinder und Buchhändler Stechert gemachte Anzeige, wonach ich mein Lese-Institut durch zudringliche Colporteure und herumlaufende Verwandte zu vergrößern gesucht haben soll, erkläre ich hiermit öffentlich für eine Unwahrheit.

Wer mich kennt, wird wissen, daß mein einfacher Charakter einer Zudringlichkeit schon an und für sich gar nicht fähig ist, am Allerwenigsten habe ich Verwandte herumgeschickt, deren übrigens in Potsdam gar keine leben, wie auch mein Vater seit Jahren todt ist, und wenn er lebte ich ihn nicht zum Colporteur machen würde. Was ꝛc. Stechert ferner von seiner Reellität sagt, die er nun, wo er eigenmächtig ein schwarz auf weiß gegebenes Versprechen zurücknimmt — leuchten lassen will, so mag das Publicum beurtheilen, was davon zu halten ist. Die Uebereinkunft der vier Potsdamer Bibliotheken geschah nur des Publicums wegen und damit keine ungleichen Preise stattfinden sollten. Trotzdem Herr Stechert dieß schriftlich versprochen, hat er dennoch für geringeres Geld lesen lassen, und auf Quittung Beträge gesetzt, die in Wirklichkeit nicht existirten. Dieß kann ich jeden Augenblick durch Beweise erhärten. Ein solches Verfahren schlägt sich selbst und kann unmöglich unter Reellität gesucht werden.

Die Leihbibliothek von Carl Hanke.

Herr E. Stechert zeigt in Nr. 79 d. Bl. seinen Austritt „aus dem Verbande der Buchhändler Potsdams" mit dem Bemerken an, daß er nun sein Geschäft nach dem Princip der Reellität, nicht aber „nach hemmender Uebereinkunft" fortführen würde. Hierdurch könnte das verehrliche Publicum leicht zu einer ungünstigen Meinung über die stattgehabte Vereinigung der hiesigen Buchhandlungen veranlaßt werden. Deshalb erkläre ich hiermit öffentlich, daß solche nur rein der Achtung und Würde unsers Geschäftes zur Ehre, dem Publicum wie uns selbst gegenüber, abgeschlossen wurde, und lediglich eine gleiche Reellität aller hiesigen Buchhandlungen in unsern sämmtlichen geschäftlichen Beziehungen bezwecken sollte.

Horvath'sche Buchhdlg. (Otto Janke.) Riegel'sche Buchhdlg. (Heintz & Stein.) Stuhr'sche Buchhdlg. (G. A. Gottschick.)

Eines weitern Commentars bedarf es hierzu wohl nicht. Die Beurtheilung dieser Angelegenheit mag nun dem Theil des deutschen

Buchhandels überlassen bleiben, der noch Achtung und Liebe zu unserm, jetzt leider so vielfach herabgezogenen, aber dennoch ehrenwerthen Stand besitzt; dem Theile, der nicht allein urtheilt, sondern auch danach handelt.

Wie in Preußen Concessionen zum Buchhandel ertheilt werden.

In einer preuß. Universitätsstadt von circa 15,000 Einwohnern bestanden im vorigen Jahre 7 Sortiments-Buchhandlungen!! Zwei der jüngern von diesen zogen sich, der eine zu Anfang des Jahres 1846, der andere im Herbst desselben zurück, nachdem sie die Erfahrung gemacht, daß für 7 Concurrenten der Boden doch nicht ergiebig genug sei. An Stelle des letztern dieser rückten nun zwei Brüder ein, denen einer vor einigen Jahren in Crefeld etablirt war und bei den meisten Verlegern noch in gutem Andenken stehen wird. Diese übernahmen die Vorräthe des eben erwähnten Abgezogenen, doch die Regierung fand sich nicht willig, den Gebr. Cr. die Concession zu ertheilen; — auf dem Recursweg nach Berlin verging ungefähr ein halbes Jahr. Inzwischen blieb der Laden geschlossen und eigentlich bestand das Geschäft nicht, obgleich unter der Hand die vorhandenen Vorräthe gehörig verhandelt resp. verschleudert wurden. Nichtsdestoweniger wurde das Circular versandt und Herr Schulz nahm die Firma, die zur Ankündigung ihres großen und vielseitigen Etablissements mehr als eine halbe Seite des Adreßbuches einnimmt, in dieses auf. Endlich, nachdem ein halbes Jahr verstrichen war, kam von Berlin die Concession an, doch zu spät, — das noch nicht eröffnete Geschäft hatte schon fallirt!

Zu Anfang dieses Jahres nun entstand wieder ein neues Etablissement (die Zahl der 7 wurde also wieder voll). Die jüdische Schule in der Stadt ging ein; der Lehrer an derselben wurde brot- und arbeitslos, die Regierung ertheilte diesem, der früher nie in seinem Leben sich um den Buchhandel bekümmert hatte, auf sein Ersuchen die Concession zum Betriebe des Buchhandels! Ein Commissionär in Leipzig wurde natürlich gleich gefunden und das Circular während der O.-M. versandt; — und da wundert man sich noch, daß in diesem weder Nachrichten über des Neu-Etablirten frühere Verhältnisse noch Empfehlungen von anderer Seite zu finden sind.

Wo auf solche Weise Concessionen zum Buchhandel ertheilt werden, muß unser Stand in den Augen des Publikums herabgewürdigt, müssen die Grundbedingungen eines ehrenwerthen soliden Geschäftsbetriebes untergraben werden. *.

Zeichen der Zeit.

Ein Musiklehrer in einer rheinpreußischen Kreisstadt, der auch einen Kramladen hat, führt seit Kurzem für seine Rechnung und unter seiner Firma eine Buchhandlung. Einige der bei ihm vorräthigen Bücher zeigte er nun in dem in seiner Stadt erscheinenden Blatte an, gleichzeitig aber auch, daß bei ihm saure Aepfel und frische Häringe zu haben seien. — Es wird doch mit jedem Tage besser!!

Todesfall.

An seinem 41. Geburtstage, am 2. Octbr., starb plötzlich, in Folge eines Blutschlages, Herr C. Fr. v. Jenisch, Besitzer der v. Jenisch & Stage'schen Buchhandlung in Augsburg.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltne Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[7804.] Reval, den 12/24. August 1847.

An meine geehrten Herren Collegen!

Durch Gegenwärtiges theile ich Ihnen mit, dass Herr *W. Schmidâg*, bisheriger Geschäftsführer meiner Filialbuchhandlung **Franz Kluge** in Dorpat, dieselbe freiwillig verlässt, um in sein Vaterland zurückzukehren. Da derselbe in der Zeit seiner dreijährigen Leitung jener Buchhandlung mit allem Eifer, Sachkenntniss und der Besonnenheit gewirkt hat, welche allein zur Führung eines Geschäfts berechtigt, so fühle ich mich verpflichtet, dieses öffentlich anzuerkennen und ihm meinen wärmsten Dank dafür zu sagen.

An die Stelle des Abgegangenen ist Herr **Theodor Hoppe** getreten, der 8 Jahre bei Herrn *F. J. Koppelson* hier als erster Commis gearbeitet hat, den ich genau kenne und ihm mit Vertrauen die Leitung des Dorpater Geschäfts übergebe, da er dieser Aufgabe vollkommen gewachsen ist.

Indem ich von der Unterschrift des Herrn *Theodor Hoppe* Notiz zu nehmen bitte, empfehle ich mich achtungsvoll

G. Eggers Buchhandlung.

Herr **W. Schmidâg** hört auf zu zeichnen: *Franz Kluge in Dorpat.*

Herr **Theodor Hoppe** wird zeichnen: *Franz Kluge in Dorpat.*

[7805.] Ein reelles Verlags- und Sortimentsbuchhandlungsrecht in Nürnberg ist billig zu verkaufen. Das Nähere auf frankirte Anfragen durch das Intelligenz-Comptoir in Nürnberg.

[7806.] **Verkaufs-Anzeige.**

Eine der vorzüglichsten und rentabelsten Leihbibliotheken in Leipzig, 10,000 Bände stark, die besten und neuesten deutschen, franz. und engl. belletr. Werke enhaltend, ist mit der vollständigen Einrichtung und einer großen und sehr guten Kundschaft sofort zu verkaufen.

Der sehr billige Preis ist auf 2200 ℔ festgestellt. Näheres ist unter der Chiffre M. M. M. # 7135, abzugeben bei der verehrl. Redaction d. B., zu erfragen.

[7807.] **Zur gefälligen Beachtung.**

In Bezug auf mein Circulair von 1. Juli d. J. bitte ich recht sehr den Verlag von J. C. Seitz in Ulm nur von mir zu verlangen, indem, besonders für süddeutsche Handlungen, nur unangenehme Verzögerungen in der Expedition entstehen, wenn die Zettel anstatt nach Leipzig, wo ich fortwährend ausliefern lasse, nach Ulm gehen, von wo aus ich sie oft erst nach mehreren Wochen erhalte. In beiderseitigem Interesse bitte ich hiervon gefälligst Notiz zu nehmen.

Achtungsvoll

F. A. Müller in Adorf.

[7808.] **Den Herren Collegen in Preußen.**

Nachstehendes, in 9 Lieferungen bei Herrn E. Zimmermann so eben vollendete, aber bisher pro novitate noch nicht versandte Werk

Erläuterungen des Preußischen Rechtes.
Eine Zusammenstellung
von
Senats- und Plenarbeschlüssen
des Königlichen geheimen Ober-Tribunals
nach
Ordnung der Gesetze.
gr. 8. Subscript.-Preis 2¾ ℔

ist durch Ankauf in meinen Verlag übergegangen und soll nächstens versendet werden. Ich gebe vom Subscr.-Preise ⅓ Rab. und bei 10 Ex. eins frei. Daß dieses, für jeden Preuß. Juristen wichtige Buch, namentlich in den Städten, wo sich ein Oberlandesgericht befindet, einer großen Verbreitung fähig ist, ist Jedem von Ihnen bekannt, und ich sehe Ihren Bestellungen entgegen.

Leipzig, 5. October 1847.

Ch. E. Kollmann.

[7809.] **Zur gütigen Beachtung.**

In Folge gerichtlichen Verkaufs ist der frühere C. Kassmus'sche Verlag mit Ausnahme von „Im Thurn, Arzneimittellehre" und „Monat der Andacht, zum allerhl. Herzen Jesu", nur durch uns (Leipzig Hr. Jackowitz) zu beziehen, und bitten um gütige Verwendung.

Solothurn, den 25. Septbr. 1847.

ergebenst,
Scherer'sche Buchhdlg.

[7810.] **Herabgesetzte Preise.**

Unsern belletristischen Verlag 51 Bde., früherer Ladenpreis 41 ₰ 7 Ngr, haben wir auf 25 ₰ 23¼ Ngr ord. ermäßigt, bei baarer Zahlung auf 10 ₰.

Unsern historischen ꝛc. Verlag, 18 Bde., früherer Ladenpreis 31 ₰, auf 13 ₰ 24 Ngr ord., bei baarer Zahlung 9 ₰.

Beide Sammlungen, zusammen 69 Bde., bei baarer Zahlung 15 ₰.

Specielle Verzeichnisse haben wir an die Sortimentshandlungen gesandt und sind auf Verlangen noch von uns zu beziehen.

Berlin, am 5. October 1847.

Lüderitz'sche Verlagsbuchh.

Fertige Bücher u. s. w.

[7811.] *Oriental translation fund.*

Die von dieser Gesellschaft veranstalteten Uebersetzungen orientalischer Werke sind fortwährend bei uns vorräthig. Ein besonderer Katalog derselben kann von uns bezogen werden; in den letzten Jahren erschienen:

Translation of the Sanhitá of the Sáma Veda. By the Rev. *J. Stevenson.* D. D. 8. 1842. 7 *s.*

Specimens of the popular poetry of Persia. Orally collected and translated, with philological and historical notes by *A. Chodzko,* Esq. 8. 1842. 16 *s.*

Ibn Khallikan's biographical Dictionary. Translated from the Arabic by Baron *Mac Guckin de Slane.* Vol. I, II and III, Part I. 4. 1842—45. 3 £ 19 *s.*

History of Hydur Naik. Translated from an Original Persian MS. By Colonel *W. Miles.* 8. 1842. 16 *s.*

The Dabistan, or School of manners, translated from the original Persian, with notes and illustrations, by *David Shea,* and *Anthony Troyer.* 3 vols. 8. 1843. 1 £ 16 *s.*

History of the reign of Tipú Sultán; being a Continuation of the *Neshani Hyduri;* Written by *Mir Hussein Ali Khan Kirmani.* Translated from an original Persian Ms. by *W. Miles.* 8. 1844. 16 *s.*

Biographical Notices of Persian poets; By the late Sir *Gore Ouseley.* To which is prefixed, a memoir of the translator, by the Rev. *James Reynolds.* 8. 1846. 16 *s.*

Haji Khalfae Lexikon encyclopaedicum et bibliographicum. Edidit *Gustavus Fluegel.* 4. Vol. III—IV. 1844—45. Preis aller 4 Bände 7 £ 10 *s.*

Handlungen, welche gegründete Aussicht auf Absatz für das eine oder das andere der obigen Werke haben, liefern wir dasselbe auf Verlangen gern à Cond.

Leipzig, im October 1847.

Brockhaus & Avenarius.

Vierzehnter Jahrgang.

[7812.] **Bekanntmachung.**

In dem bei A. Hofmann & Co. in Berlin erscheinenden Illustrirten Weihnachts-Katalog werden als passende Weihnachts- und Neujahrsgeschenke mit aufgenommen:

1) Brennglas, Ad., Berlin, wie es ist und — trinkt. I. bis XXVII. Heft — wovon das VI. Heft, „die Guckkästner" dreifach zählt — also 29 Hefte. Jedes mit color. Titelkupfer. 8. Geh. 7 ₰ 7½ Ngr.
2) Löbe, W., der kluge Hausvater und die kluge Hausmutter. Ein treuer Rathgeber in allen Vorkommnissen der Land- und Hauswirthschaft u. der damit verbundenen Nebengewerbe. Nebst einem Anhange: Gemeinnützige Mittheilungen. Zweite gänzlich umgearbeitete Auflage. Mit 10 Tafeln Abbildungen. 8. Velinpapier 25 Ngr.
3) Saphir, M. G., Fliegendes Album für Ernst, Scherz, Humor und lebensfrohe Laune. 2 Bände in 4 Abtheilungen. Mit dem Bildnisse des Verfassers. 8. Eleg. geh. in Umschlag. Velinpapier. 2 ₰ 20 Ngr.
4) Großhoffinger, Dr. A. J., Wien, wie es ist.
   I. Heft: „Spaziergang durch Wien." II. Heft: „der Hausmeister." III. Heft: „der Kavalier." IV. Heft: „der Karneval und Aschermittwochlieder." Illustr. von Th. Hosemann. 8. eleg. geh. Velinpapier. à 7½ Ngr.

und mache Sie hierbei nochmals darauf aufmerksam, daß ich, laut meinem Circular vom 15. Sept. a. c., die ersten drei Artikel auf einmal zusammen genommen, statt 10 ₰ 22½ Ngr gegen baar für 5 ₰ und in feste Rechnung für 6 ₰ netto erlasse.

☞ Einzelne Werke werden jedoch nur in den gewöhnlichen Preisen geliefert, und Bestellungen à Cond. nicht berücksichtigt, außer von Löbe, klugem Hausvater 2. Auflage und von Wien wie es ist, I. bis IV. Heft.

Auf diese Offerte sehe Ihrem gefälligen Auftrage entgegen und zeichne achtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 1. Octbr. 1847.

Ign. Jackowitz.

[7813.] So eben ward das 11. und 12. Heft des **Pommerschen Wappenbuchs**, herausgegeben von J. T. Bagmihl, versandt, und ist hiermit der dritte Band des Werkes vollständig. Von den wenigen, noch vorräthigen vollständigen Exemplaren bitten noch, bei Aussicht auf Absatz à cond. zu verlangen.

Stettin. **H. G. Effenbart's** Erbinn. J. T. Bagmihl.

[7814.] So eben versandte ich pro nov. an die verehrl. Handlungen, welche nach meinem Wahlzettel verlangt haben:

Desruelles, Dr. J. M., Briefe über die *venerischen Krankheiten* und deren zweckmässigste Behandlung. Nach der 3. Auflage übersetzt von Dr. J. Frank und L. Hain. gr. 8. broschirt. 1 ₰ 12 Ngr.

Für Aerzte von höchstem Interesse.

C. A. Haendel in Leipzig.

[7815.] Das Juli-Heft des

Katholikon

welches heute allen seitherigen Abnehmern zugeht, enthält:

Suchet den Frieden. Predigt von M. A. Zille. — Ihr seid das Salz der Erde, ihr seid das Licht der Welt. Predigt von Dr. E. Bauer. — Ueber den Glauben. Von Dulon. — Erster Jahresbericht der christkatholischen Gemeinde zu Bromberg. — Wie feiern wir würdig unser Stiftungsfest? Predigt von A. Roßteutscher. — Der Begriff des christlichen Staats. — An Herrn Prof. Dr. Harleß in Leipzig. — Ueber den Glauben an die Gottheit Jesu. — Die Lehre von der Erbsünde. — Joseph II. an seinen Gesandten in Rom. — Wo opfern? Gedicht. — Das Leben im Gebete. Gedicht von Spitta. — Die Versuchung. Gedicht von Gittermann. — Rundschau. — Lesefrüchte. — Die ewigen Kennzeichen des wahren Christenthums.

Das Augustheft folgt in 10 Tagen und bis Ende d. M. auch das Septemberheft. Halbjährlicher Preis 1 ₰ 15 Ngr (mit 30% in laufende Rechnung — mit 40% gegen baar.)

Schkeuditz, 12. Octbr. 1847.

J. de Marle's Selbstverlag.

[7816.] Bei **Wolfgang Gerhard** in Leipzig erschien so eben.

S. Richardson's Clarisse Harlome. Für's Deutsche zeitgemäß bearbeitet von H. Bode. 2. wohlfeilste Ausgabe. 3 Thle. in 1 Bd. 8. Eleg. geh. 1 ₰ 15 Ngr mit ⅓.

Saintine, Picciole oder die Blume des Gefangenen. Nach der 17. Originalauflage von H. Bode. 2. wohlfeilste Ausgabe. 1. Band. gr. 16. Eleg. geh. 15 Ngr m. ⅓.

Beide Romane gehören den besten Erscheinungen der ausländischen Belletristik an und dürften in obigen billigen Ausgaben noch viele Leser finden.

Handlungen, welche keine Nova annehmen, bitte um gefl. Angabe ihres Bedarfes.

[7817.] In unserm Verlage erschien so eben, wird jedoch nur auf Verlangen p. n. versandt:

Beiträge zur Geschichte der Schleswig-Holstein. Landwirthschaft. Herausgeg. und mit Vorwort versehen von Etatsrath Dr. N. Falck. Mit Portrait des Probsten Ph. E. Lüders. n. 20 Ngr.

Ferner:

Fock, Otto, Der Socinianismus etc. Zweite (letzte) Abtheilung.

Diese sandten wir an alle Handlungen, welche die I. Abthlg. erhielten.

Kiel. **Carl Schröder & Co.**

[7818.] So eben ist erschienen:

Dietrich, Th. v., die krankhafte Erweichung und Durchlöcherung des Magens und Darmkanals mit Berücksichtigung ähnlicher Krankheiten in ihrem ganzen bisher bekannten Umfange wissenschaftlich bearbeitet nebst Mittheilung eigener Erfahrungen. 8. Geh. (5 Bogen) 15 Ngr.

Da das Werk nicht p. nov. versandt wird, so bitte zu verlangen.

Mitau, 1. Octbr. 1847.

G. A. Reyhers Verl.-Cto.

[7819.] Neuigkeiten und Fortsetzungen,

versendet von

F. A. Brockhaus in Leipzig

im Jahre 1847.

No. III. Juli, August und September.

(No. I., die Versendungen vom Januar, Februar und März enthaltend, befindet sich in No. 33, No. II., die Versendungen vom April, Mai und Juni, in No. 66 des Börsenblattes.)

---

56. Aus den Papieren einer Verborgenen. 8. Geh. 2 ₰.

57. Ausgewählte Bibliothek der Classiker des Auslandes. Mit biographisch-literarischen Einleitungen. Sechszigster bis dreiundsechszigster Band. Gr. 12. Geh. 3 ₰.

58. Bildersaal. Darstellungen aus den Gebieten der Kunst, der Wissenschaft und des Lebens. Zweites Heft. (No. 216—428.) Großfolio. Geh. 16 Ngr.

Das erste Heft (Nr. 1—215) hat denselben Preis.

Dieser „Bildersaal" enthält eine Auswahl der vorzüglichsten im Besitz von F. A. Brockhaus in Leipzig befindlichen Holzschnitte und Cliché's, von denen zu dabei bemerkten Preisen scharfe Abklatsche abgelassen werden.

59. Carus (K. G.), System der Psychologie. Zweite, völlig umgearbeitete und sehr vermehrte Auflage. In zwei Bänden. Erstes Heft. Gr. 8. Preis eines Heftes 1 ₰.

Dieses Werk ist aus dem Verlage von A. Weichardt in Leipzig in den von F. A. Brockhaus übergegangen und erscheint jetzt in einer neuen Auflage, die in 6—8 Heften ausgegeben wird.

60. Conversations-Lexikon. — Allgemeine deutsche Real-Encyklopädie für die gebildeten Stände. — Neunte, verbesserte und sehr vermehrte Originalauflage. Vollständig in 15 Bänden oder 120 Heften. Hundertundfünftes bis hundertundzehntes Heft. Gr. 8.

Diese neunte Auflage erscheint in 15 Bänden oder 120 Heften zu dem Preise von 5 Ngr für das Heft in der Ausgabe auf Maschinenpapier; der Band kostet 1 ₰ 10 Ngr, auf Schreibpapier 2 ₰, auf Velinpapier 3 ₰.

Auf den Umschlägen der einzelnen Hefte werden Ankündigungen abgedruckt, und der Raum einer Zeile wird mit 10 Ngr berechnet.

61. —— Neue Ausgabe. In 240 Wochen-Liefgn. Neunundachtzigste bis hundertste Lieferung. Gr. 8. Jede Lieferung 2½ Ngr.

62. —— Systematischer Bilder-Atlas zum Conversations-Lexikon. — Ikonographische Encyclopädie der Wissenschaften und Künste. — 500 in Stahl gestochene Blätter in Quart ꝛc. Nebst einem erläuternden Text. Entworfen und herausgegeben von J. G. Heck. Vollständig in 120 Lieferungen. Einundachtzigste bis achtundachtzigste Lieferung. Gr. 4. Jede Liefg. 6 Ngr.

63. *Dieffenbach (J. F.), Die operative Chirurgie.* In zwei Bänden. Neuntes oder zweiten Bandes drittes Heft. Gr. 8. Jedes Heft 1 ₰.

Der erste Band (6 Hefte) erschien 1844—45.

64. Düringsfeld (Ida von), Margarethe von Valois und ihre Zeit. Memoiren-Roman. Drei Theile. Gr. 12. Geh. 6 ₰.

65. *Fessler (J. A.), Die Geschichten der Ungern und ihrer Landsassen.* Zehn Theile. Mit Karten und Plänen. Neue Ausgabe in 40 monatlichen Heften. Erstes und zweites Heft. Gr. 8. Geh. Preis eines Heftes 10 Ngr.

66. Foscolo (Ugo), Letzte Briefe des Jacopo Ortis. Aus dem Italienischen übersetzt von F. Lautsch. Zweite Auflage. Gr. 12. Geh. 1 ₰.

67. Gagern (H. C. E., Freiherr von), Civilisation. Erster Theil. Gr. 8. Geh. 2 ₰ 8 Ngr.

Eine Fortsetzung von des Verfassers bekanntem Werke: „Die Resultate der Sittengeschichte", die Abschnitte VII, VIII, IX desselben: Wohnung, Arbeit und Eigenthum oder die Familie, enthaltend. Das Ganze wird in drei Theilen erscheinen.

68. Giebel (C. G.), Fauna der Vorwelt, mit steter Berücksichtigung der lebenden Thiere. Monographisch dargestellt. Ersten Bandes zweite Abtheilung. — A. u. d. T.: Die Vögel und Amphibien der Vorwelt. Gr. 8. Geh. 1 ₰ 18 Ngr.

Die erste Abtheilung: Die Säugethiere der Vorwelt, kostet 1 ₰ 18 Ngr; mit der dritten Abtheilung (Fische) wird der erste Band des Werkes, die Wirbelthiere enthaltend, geschlossen sein. Der zweite Band wird die Gliederthiere, der dritte und vierte Band die Bauchthiere behandeln. Jede Abtheilung bildet ein in sich abgeschlossenes Ganzes.

69. Heinsius (W.), Allgemeines Bücher-Lexikon ꝛc. Neunter Band, welcher die von 1835 bis Ende 1841 erschienenen Bücher und die Berichtigungen früherer Erscheinungen enthält. Herausgegeben von O. A. Schulz. In Lieferungen zu 10 Bogen. Elfte Lieferung. (Rotteck—Schwarz.) Gr. 4. Jede Lieferung auf Druckpapier 25 Ngr, auf Schreibpapier 1 ₰ 6 Ngr.

70. ——, Allgemeines Bücher-Lexikon ꝛc. Zehnter Band, welcher die von 1842 bis Ende 1846 erschienenen Bücher und die Berichtigungen früherer Erscheinungen enthält. Herausgegeben von A. Schiller. In Lieferungen zu 10 Bogen. Erste Lieferung. (A—Bernhardy.) Gr. 4. Jede Lieferung auf Druckpapier 25 Ngr, auf Schreibpap. 1 ₰ 6 Ngr.

Von frühern Bänden von Heinsius' „Bücher-Lexikon" werden sowohl vollständige Exemplare als auch einzelne Bände zur Completirung zu den billigsten Bedingungen erlassen.

71. Briefe von Wilhelm von Humboldt an eine Freundin. Zwei Theile. Mit einem Facsimile. Gr. 8. Geh. 4 ₰ 12 Ngr.

72. Jörg (J. Ch. G.), Zehn Gebote der Diätetik. 8. Geh. 1 ₰.

73. Julie und ihr Haus. Eine Reliquie. Von einem Epigonen. Gr. 12. Geh. 1 ₰.

74. Kaltschmidt (J. H.), Neuestes und vollständigstes Fremdwörterbuch, zur Erklärung aller aus fremden Sprachen entlehnten Wörter und Ausdrücke, welche in den Künsten und Wissenschaften, im Handel und Verkehr vorkommen, nebst einem Anhange von Eigennamen, mit Bezeichnung der Aussprache bearbeitet. Zweite Auflage. In acht Heften. Sechstes und siebentes Heft. Gr. 8. Jedes Heft 8 Ngr.

Cartonnirte Exemplare des vollständigen Werkes werden zu dem Preise von 2 ₰ 15 Ngr geliefert.

75. Koenig (H.), Die Clubisten in Mainz. Ein Roman. Drei Theile. 8. Geh. 6 ₰.

76. Loebell (J. W.), Grundzüge einer Methodik des geschichtlichen Unterrichts auf Gymnasien. Sendschreiben an den Consistorial-Director Seebeck in Hildburghausen. Gr. 8. Geh. 15 Ngr.

Von dem Verfasser erschien bereits ebendaselbst: Weltgeschichte in Umrissen und Ausführungen. Erster Band. Gr. 8. Geh. 2 ₰.

77. *Massaloup (J. V.), Logarithmisch-trigonometrische Hülfstafeln.* Ein zur Horizontalprojection der auf schiefen Ebenen gemessenen Längen, wie auch zu nivellitischen und markscheiderischen Arbeiten unentbehrliches Handbuch für Geometer, Markscheider, Ingenieure, Chaussée- und Wasserbaubeamte. Gr. 8. Geheftet 3 ₰ 18 Ngr; gebunden 4 ₰.

78. *Pfeiffer (L.), Monographia Heliceorum viventium.* Sistens descriptiones systematicas et criticas omnium hujus familiae generum et specierum hodie cognitarum. Fasc. I. Gr. 8. 1 ₰ 10 Ngr.

In 5—6 Heften wird das Werk vollständig sein.

79. Der neue Pitaval. Eine Sammlung der interessantesten Criminalgeschichten aller Länder aus älterer und neuerer Zeit. Herausgegeben von J. E. Hitzig und W. Häring (W. Alexis). Elfter Theil. Gr. 12. Geh. 2 ₰.

Der erste Theil kostet 1 ₰ 24 Ngr, der zweite bis zehnte Theil jeder 2 ₰.

80. Pölitz (K. H. L.), Die europäischen Verfassungen seit dem Jahre 1789 bis auf die neueste Zeit. Mit geschichtlichen Einleitungen und Erläuterungen. Vierter Band. Herausgegeben von F. Bülau. Erste Abtheilung. Gr. 8. 1 ₰ 21 Ngr.

Der erste bis dritte Band (2. Auflage 1833) kosten 9 ₰ 10 Ngr. — Dieselben enthalten: I. Die gesammten Verfassungen des deutschen Staatenbundes. (4 ₰ 25 Ngr.) — II. Die Verfassungen Frankreichs, der Niederlande, Belgiens, Spaniens, Portugals, der italienischen Staaten und der ionischen Inseln. (2 ₰.) — III. Die Verfassungen Polens, der freien Stadt Krakau, der Königreiche Galizien und Lodomerien, Schwedens, Norwegens, der Schweiz und Griechenlands. (2 ₰ 15 Ngr.)

Die neu erschienene erste Abtheilung des vierten Bandes bildet auch mit dem ersten Bande ein besonderes Werk unter dem Titel:

81. ——, Die Verfassungen des deutschen Staatenbundes seit dem Jahre 1789 bis auf die neueste Zeit. Mit geschichtlichen Erläuterungen und Einleitungen von K. H. L. Pölitz. Fortgesetzt von F. Bülau. Drei Abtheilungen. Gr. 8. Geh. 5 ₰.

82. *Pritzel (G. A.), Thesaurus literaturae botanicae* omnium gentium inde a rerum botanicarum initiis ad nostra usque tempora, quindecim millia opera recensens. Zweite Lieferung. Gr. 4. Jede Lieferung auf feinstem Maschinenpap. 2 ₰, auf Schreib-Velinpap. 3 ₰.

83. Raumer (F. von), Vorlesungen über die alte Geschichte. Zweite umgearbeitete Auflage. In zwei Bänden. Zweiter Band. Gr. 8. Geh. 3 ₰.

Der erste Band kostet 2 ₰ 20 Ngr, das vollständige Werk mithin 5 ₰ 20 Ngr.

85. Ruth (E.), Geschichte der italienischen Poesie. In zwei Theilen. Zweiter Theil. Gr. 8. Geh. 2 ₰ 6 Ngr.

Der erste Theil erschien 1844 und kostet 2 ₰ 24 Ngr.

SLUB
Wir führen Wissen.

86. Schmid (A. Ch. J.), Handbuch des gegenwärtig geltenden gemeinen deutschen bürgerlichen Rechts. Besonderer Theil. Erster Band. Gr. 8. Geh. 2 Thlr.

Dieses Werk wird in acht Bände zerfallen, von denen der letzte den allgemeinen Theil umfassen wird, die übrigen aber den besondern Theil bilden. Der erste Band hat das Eigenthumsrecht zu seinem Gegenstande.

87. Historisches Taschenbuch. Herausgegeben von F. von Raumer. Neue Folge. Neunter Jahrgang. Mit dem Bildnisse F. von Raumer's. Gr. 12. Cart. 2 Thlr. 15 Ngr.

Die erste Folge des Historischen Taschenbuchs, zehn Jahrgänge (1830—1839), kostet im herabgesetzten Preise zusammengenommen 10 Thlr; der erste bis fünfte Jahrgang 5 Thlr, der sechste bis zehnte Jahrgang 5 Thlr, einzelne Jahrgänge 1 Thlr 10 Ngr. Die Jahrgänge der Neuen Folge kosten 2 Thlr bis 2 Thlr 15 Ngr.

88. Tauffkirchen-Englburg (Fanny, Gräfin), Die Schwestern von Savoyen. Gr. 12. Geh. 1 Thlr 15 Ngr.

Ebendaselbst erschien von der Verfasserin:

Die Schwärmerin. Erzählung. Gr. 12. 1 Thlr 12 Ngr.

89. Ungarische Zustände. Zweite vermehrte Auflage. Gr. 12. Geh. 1 Thlr.

Hieraus wurde besonders abgedruckt:

90. Programm der Opposition. Nachtrag zur ersten Auflage der Schrift: „Ungarische Zustände". Gr. 12. Geh. 12 Ngr.

In demselben Verlage erschien auch zu Anfang d. J.:

Actenstücke zur Geschichte des ungarischen Schutzvereins. Gr. 12. Geh. 16 Ngr.

91. Urania. Taschenbuch auf das Jahr 1848. Neue Folge. Zehnter Jahrgang. Mit dem Bildnisse Friedrich von Raumer's. 8. Cart. 2 Thlr 15 Ngr.

Von frühern Jahrgängen der Urania sind nur noch einzelne Exemplare von 1836—38 vorräthig, die im herabgesetzten Preise zu 12 Ngr der Jahrgang abgelassen werden. Die Jahrgänge der neuen Folge kosten 1 Thlr 15 Ngr bis 2 Thlr 15 Ngr.

92. Von einem deutschen Soldaten. Zweite Auflage. Gr. 8. Geh. 1 Thlr 18 Ngr.

[7820.] **Zur Weihnachtszeit**

zeige ich sowohl in den gelesensten Blättern, als auch in dem bei den Herren Hofmann & Co. erscheinenden illustrirten Weihnachtscataloge an:

Glaser, C., vollständiger Atlas über alle Theile der Erde in 40 Blättern. gr. Fol. Geb. Preis 5⅓ Thlr.

— Auswahl von 30 Karten, Schulausgabe. gr. Fol. geb. Preis. 3¾ Thlr.

(Baar mit 33⅓ %, in Rechnung mit 25 %.)

Expl. davon sind stets in Leipzig auf Lager und bitte um gefl. Verwendung.

Mainz, October 1847.

G. Faber'sche Buchhdlg.

[7821.] So eben erschien und versandte ich an alle Handlungen, welche verlangten:

Brenske, K. F., Der Philosoph und das Ordinationsformular der Generalsynode. gr. 8. geh. 7½ Sgr ord. 5 Sgr netto.

Dörfler, E., Dämmerlicht der Wahrheit. gr. 8. geh. 7½ Sgr ord. 5 Sgr netto.

Berlin, am 1. October 1847.

C. E. Braune.

[7822.] So eben erschien und wurde an alle Preußische Handlungen, welche Nova annehmen, oder dasselbe per Wahlzettel verlangten, versandt:

Preußens gerichtliches Verfahren

in

Civil- und Kriminal-Sachen.

Ein Auszug aus den darüber bestehenden Gesetzen, insbesondere aus der allgemeinen Gerichtsordnung, der allgemeinen Depositat-Ordnung, der allgemeinen Hypotheken-Ordnung, der Kriminal-Ordnung, dem Stempelgesetze u. s. w., nebst einer Einleitung, das Studium angehender praktischer Juristen und deren Laufbahn betreffend.

Vierte Auflage.

Neu bearbeitet und mit Rücksicht auf die neuesten Bestimmungen ergänzt und vermehrt.

Cöln, 11. Sept. 1847.

J. P. Bachem, Hof-Buchhändler und Buchdrucker.

[7823.] Bei mir ist erschienen:

Souvenirs de l'Italie

par

Marie Louise de Châtelain.

eleg. geh. kl. 8. 15 Ngr ord., 10 Ngr netto.

Handlungen, welche sich hiervon Absatz versprechen, wollen, des geringen Vorraths wegen, in einfacher Anzahl à Cond. verlangen.

Utrecht, September 1847.

W. F. Dannenfelser.

[7824.] **Neue Musikalien.**

Novaliste No. 20.

von **B. Schott's Söhnen.**

Mainz, den 29. Sept. 1847.

Beyer, F., Victoria-Polka (färbige Vignette). 45 kr.

Cramer, H., Potpourris. No. 69. Cherubini, Faniska. 54 kr.

Dreyschock, A., Andantino con Variazioni. Op. 51. 1 fl.

Herz, H., Etudes de concert. Op. 153.

No. 1. L'élégante. No. 3. La Pastorale. No. 8. Les Sylphes. à 45 kr.

Lecarpentier, A., Fantaisie sur Oberon Op. 100. 1 fl.

Rheinländer, die. Sammlung beliebter Polkas enth.

No. 129. *Liehmann, J.,* Privat-Verein-Polka. 18 kr.

No. 130. *Liehmann, J.,* Marine-Polka. 18 kr.

No. 131. *Rummel, J.,* Glöckchen-Polka. 18 kr.

No. 132. *Rummel, J.,* Schwalbacher-Polka. 18 kr.

Burgmüller, Fr., La Fille à Simonette, Valse brill. à 4 mains. 1 fl. 21 kr.

— — La Sirène de Sorrente, Valse brill. à 4 mains. 1 fl. 21 kr.

Batta, A., Souvenir de Dom Sébastien, Elegie pour Piano et Violoncelle. Op. 48. 1 fl. 12 kr.

Piatti, A., Mazurka sentimentale pour Piano et Violoncelle. Op. 6. 1 fl. 12 kr.

Briccialdi, J., Duo pour 2 Flûtes sur des motifs du ballet Caterina. Op. 45. 1 fl. 48 kr.

Zani de Ferranti, Nocturne pour Guitare sur la dernière Pensée de *Weber.* Op. 9. 54 kr.

Concone, J., 40 Leçons de chant, composées spécialement pour voix de Basse ou Baryton, en 2 livres:

liv. 1. 25 Leçons mélodiques et progressives. 3 fl. 36 kr.

liv. 2. 15 Leçons de Mélodie et de Vocalisation. 3 fl. 36 kr.

Lachner, V., 6 Lieder für eine Singst. mit Pfte. Op. 13. liv. 1. 1 fl.

David, Fél., La fleur et l'oiseau mouche, Lyre franç. No. 248. 18 kr.

— — En chemin, Chant du voyageur, Lyre franç. No. 249. 18 kr.

Bonoldi, F., Seize ans, Lyre franç. No. 257. 18 kr.

— — Le regard de Marie, Lyre franç. No. 258. 18 kr.

— — Le trésor de Madelaine, Lyre franç. No. 259. 18 kr.

[7825.] **Nur auf Verlangen.**

Kind, Nachtrag zum Abteufen der Bohrlöcher.

Diese Forts. kann ich als Commiss.-Artikel nur zu 18 Ngr baar geben.

Handlungen, die das Handbuch nicht erhielten, wollen sich die Mühe des Verlangens ersparen.

G. Michaelis.

[7826.] Erschienen ist und in allen Buchhandlungen zu haben:

Baumgarten, J. C. F., orthographische Vorlegeblätter und Uebungsstücke. Ein Hülfsmittel zur Erleichterung und Beförderung des Unterrichts in der Rechtschreibung und des Gebrauchs des Genitiv's, Dativ's und Accusativ's, nicht blos für Volksschulen in Städten und Dörfern, sondern auch für die untern Klassen höherer Schulen brauchbar. Zehnte, großentheils umgearbeitete und verbesserte Ausgabe. quer 8. 1847. 37½ Bogen. 1 Thlr.

Joh. Ambr. Barth in Leipzig.

[7827.] Bei uns ist in Commission erschienen und bitten wir pro Nov. zu verlangen:

Geheimniß der Wein- und Obstveredlung und: die Kunst, jeden Wein an Gehalt und Güte über das zehnfache seines natürlichen Werthes zu erheben, nebst einer als vorzüglich erprobten Anweisung, den Obstwein zu bereiten und zu veredeln, daß er dem Traubenwein gleich kommt, ihn sogar in mancher Hinsicht übertrifft. Von H. S. Nunzger. Preis 20 Ngr. Eröffnete Exemplare werden nicht zurückgenommen.

Mannheim.

Schwan & Götz'sche Hofbuchh.

[7828.] So eben ist erschienen und an einzelne Handlungen pro nov. versandt worden:

De l'état moral, politique et littéraire de *l'Allemagne* par *M. Matter*. 2 vol. gr. in 8. 15 fr. ord., 11 fr. netto.

à Cond. kann ich keine Expl. mehr abgeben, bitte daher gefl. fest zu verlangen.

Paris, den 30. Septbr. 1847.

A. Franck's Sep.-Conto.

[7829.] Leipzig, am 1. October 1847.

Der ungetheilte Beifall, den meine billige und schöne Ausgabe der Bibel in kl. 8. mit Petitschrift gefunden, hat mich veranlasst, eine

gr. 8. Ausgabe mit Corpusschrift

zu veranstalten.

Auch für diese Ausgabe habe ich die Preise möglichst billig gestellt, und hoffe, durch vortheilhafte Parthiepreise Sie zu thätiger Verwendung zu veranlassen.

Durch Ankündigungen werde ich Ihre Bemühungen unterstützen.

Hochachtungsvoll

Philipp Reclam jun.

Corpus-Bibel gr. 8.

A. Ausgabe mit 12 Stahlstichen.

Ladenpreis	1⅓ Thlr.
1 Expl. gegen baar . .	1 Thlr.
13/12 Expl. gegen baar	12 Thlr.
25 Expl. gegen baar .	20 Thlr.

B. Ausgabe mit 1 Stahlstich.

Ladenpreis	25 Ngr.
1 Expl. gegen baar .	20 Ngr.
25 Expl. gegen baar	16 Thlr.

Petit-Bibel kl. 8.

A. Ausgabe mit 12 Stahlstichen.

Ladenpreis	1 Thlr.
1 Expl. gegen baar .	⅔ Thlr.
25 Expl. gegen baar	16 Thlr.

B. Ausgabe mit 1 Stahlstiche.

Ladenpreis	½ Thlr.
1 Expl. gegen baar	12½ Ngr.
25 Expl. gegen baar	10 Thlr.

Miniaturausgabe des

Neuen Testaments.

A. Ausgabe mit 6 Stahlstichen.

Ladenpreis	½ Thlr.
1 Expl. gegen baar .	⅓ Thlr.
7 Expl. gegen baar .	2 Thlr.
25 Expl. gegen baar	6 Thlr.

B. Ausgabe ohne Stahlstiche.

Ladenpreis . . .	7½ Ngr.
1 Expl. gegen baar	5 Ngr.
7 Expl. gegen baar	1 Thlr.
25 Expl. gegen baar	3 Thlr.

☞ **Elegant gebundene Exemplare in Saffian mit Goldschnitt (Berliner Einband) habe ich stets vorräthig, und berechne ich den Einband:**

Corpus-Bibel . . 25 Ngr.
Petit-Bibel . . 20 Ngr.
Neues Testament 7½ Ngr.

Ein Preis, für welchen Sie im Einzelnen keinen so schönen Band herstellen können.

Bei Abnahme einer größern Anzahl Expl. auf einmal, gebe ich besondere Vergünstigungen.

[7830.] In Commission bei uns erschien so eben:

Das deutsch-katholische Glaubensbekenntniß in zehn Predigten von Dr. Eduin Bauer. broch. Preis 15 Ngr. ord.

Der Ertrag dieses von vielen Seiten her sehr empfohlenen Buches ist für den Kirchenfond der deutsch-kathol. Gemeinde zu Dresden bestimmt.

Da wir diese Schrift nur an solche Orte pro novit. versenden, in welchen sich deutsch-katholische Gemeinden befinden, so bitten wir die Handlungen anderer Orte, die Gelegenheit zur Verwendung dafür haben, gefäll. à Cond. zu verlangen.

Dresden, am 5. Octbr. 1847.

Adler & Dietze.

[7831.] So eben ist erschienen und pro nov. versandt worden:

Hasner, Dr. J., Entwurf einer anatomischen Begründung der Augenkrankheiten. Mit 1 lith. Taf. 8. 18 Bog. broch. 1 Thlr. 18 Ggr. mit ⅓.

Saar, Dr. H., die Heilquellen Böhmens übersichtlich dargestellt. 8. broch. 6 Bog. 8 Ggr. mit ¼.

Schnabel, G. H., Tafeln zur Statistik von Böhmen. Eine Sammlung tabellarischer Uebersichten der Areal- und Bevölkerungs-, der Industrie- und Cultur-Verhältnisse Böhmens nach ihrem neuesten Zustande. Mit 3 Karten. 4. 16 Bog. broch. 1 Thlr. 4 Ggr. mit ¼.

Die beiden letztern Werke sind Comm.-Artikel. Handlungen, welche ihren Bedarf selbst wählen, wollen gefl. verlangen.

Prag, 15. Septbr. 1847.

J. G. Calve'sche Verlagsbuchhdlg.

[7832.] **Ferd. Sartorius** in Paris hat auf seinem Leipziger Lager vorräthig:

Guide universel de l'étranger dans Paris

ou

nouveau tableau de cette capitale

contenant

la topographie et l'histoire de Paris, la description complète de ses monuments, palais et édifices royaux ou nationaux, édifices religieux, civils ou d'utilité publique, monuments d'art et de commémoration, monuments anciens, théâtres, arcs de triomphe; colonnes, statues, fontaines monumentales, catacombes, voies publiques, ponts, places, rues, passages ou galeries, bazars, hôtels, cercles et cafés, cimetières, voitures publiques de toute espèce, etc., etc., etc.; hôpitaux, prisons, chemins de fer etc.; avec une revue des environs de Paris, et autres renseignements divers:

par **Albert-Montémont**, membre de plusieurs sociétés savants.

3. édition 1847. Paris en 24. avec un plan et 25 diverses vues.

Preis 1 Thlr. 15 Ngr ordin., 1 Thlr netto fest, gegen baar 22²/₄ Ngr.

Die meisten Handlungen grösserer Städte werden das Bedürfniss fühlen, Pariser Wegweiser vorräthig zu haben, und hoffe durch den billigen Baar-Preis allen Anforderungen zu entsprechen.

[7833.] Bei mir ist so eben erschienen, wird aber nur auf Verlangen als Neuigkeit versandt:

Das Feierabendbuch

für Lehrlinge aller Professionen,

zugleich den Gesellen zur Wiederholung, den Meistern zur Prüfung und Unterhaltung, den Fortbildungsschulen zum Lehrbuch

angeboten.

24 Bogen in gr. 8. brosch. 22½ Sgr.

Sie werden sich bei nur oberflächlicher Durchsicht überzeugen, daß das Buch keine gewöhnliche Compilation und der größten Verbreitung fähig ist, zumal es auch als Lehrbuch für Fortbildungsschulen, denen es bisher an einem wirklichen Leitfaden gefehlt, dienen soll. Ich ersuche Sie demnach, es allen Directoren von Volks-, Real- und Handwerksschulen, Schulvorstehern, Lehrern, Erziehern und Jugendfreunden, sowie allen nur einigermaßen gebildeten Meistern, Eltern und Vormündern zur Ansicht gefälligst vorzulegen. — Wohl dürfte sich zur bevorstehenden Weihnachtszeit für Handwerkslehrlinge ein geeigneteres Festgeschenk nicht auffinden.

Zeitz, im October 1847.

Jul. Schieferdecker.

[7834.] Leipzig, **Otto Klemm.**

Für Aerzte und Medicin Studirende.

Subscriptions-Preis jeder Lieferung ½ Thlr.

Das anerkannt gediegenste pharmakodynamische Werk:

Jahr, G. H. G., in Paris, ausführlicher Symptomen-Kodex der homöopathischen Arzneimittellehre, ist so eben in seinem **2. Theile — Repertorium —** mit der **11. Lieferung** bis zum **Schluß des 1. Bandes** vollendet und erscheint der **2. Band (Schluß des ganzen Werkes)** von jetzt ab in **regelmäßiger** Folge in Lieferungen von 6 Bogen, so daß das **vollständige Werk in wenigen Monaten** in den Händen der resp. Subscribenten sein wird.

Das Werk wird mit 33⅓ % **in Rechnung** und mit 50 % **gegen baar** gegeben, bei letzterer Bezugsweise **11/10 Expl.** — Expl. à Cond. stehen ausnahmsweise von dem bereits erschienenen Theile des Werkes zu Diensten, und erlaube ich mir, Sie jetzt ganz besonders um Ihre geneigte Verwendung dafür zu ersuchen.

[7835.] Bei **G. P. Aderholz** in Breslau ist so eben erschienen:

Ergänzungen und Erläuterungen

der preußischen Rechtsbücher

durch Gesetzgebung und Wissenschaft.

Unter Benutzung der Justizministerial-Akten und der Gesetz-Revisions-Arbeiten.

Dritte umgearbeitete bis auf die neueste Zeit fortgeführte Ausgabe.

Herausgegeben von

H. Gräff, Justiz-Rathe.
L. v. Rönne, Kammergerichts-Rathe.
H. Simon, Stadtgerichts-Rathe.

Zweite Lieferung. Kriminal-Ordnung und Kriminalrecht. Bogen 21— Schluß. Lexikon-Format. Preis 1 Thlr 15 Sgr.

Ich bitte diese Fortsetzung zu verlangen, da ich ohne Auftrag keine sende. Die 3. u. 4. Lfg. Hypotheken- und Depositat-Ordnung erscheint Anfang Novbr. und bis Ende d. J. noch 1 Band der Gerichts-Ordnung.

SLUB
Wir führen Wissen.

[7836.] **Weihnachts-Bücher.**

Auf die im „Allgemeinen Wahlzettel" (Leipzig Naumburg) abgedruckte Anzeige von Büchern meines Verlages, die sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, erlaube ich mir die geehrten Sort.-Buchhandlungen aufmerksam zu machen und dieselben um Ausfüllung der Bestell-Zettel (auf Andersen — Grimm — Geibel — Strack) zu ersuchen.

Berlin, Octbr. 1847.

Wilhelm Besser, Verlagsbuchhändler.

[7837.] In unserm Verlage ist so eben erschienen:

Die Wechsel-Duplicate und Copien,

praktisch dargestellt nebst Bemerkungen über den

Entwurf einer Wechsel-Ordnung

für die preußischen Staaten im Jahre 1847,

von

S. Borchardt.

gr. 8. geh. Preis 12 Sgr.

Die Leipziger Handlungen machen wir darauf aufmerksam, daß diese Monographie für die Abgeordneten zu der nächstens in Leipzig stattfindenden Wechselrechtconferenz von Interesse sein wird.

Berlin, den 5. October 1847.

Duncker & Humblot.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[7838.] In 14 Tagen erscheint bei mir in Commission:

Die Zukunft Israels und der Christenheit von Dr. W. Böttticher. (Reinertrag zum Besten der hülfsbedürftigen Proselyten in Jerusalem.) 1 ℛ 10 Sgr.

Ich werde dieses Buch nicht unverlangt versenden und bitte daher diejenigen Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, mir ihren Bedarf anzuzeigen.

Berlin, d. 4. October 1847.

W. Thome.

[7839.] **Ferd. Stolle, die weiße Rose.**

Unter der Presse.

In diesen Tagen erscheint bei mir, und wird an alle die Handlungen versandt, welche Nova unverlangt annehmen und mit denen ich in Rechnung zu stehen die Ehre habe:

Die weiße Rose.

Ein Roman

von

Ferdinand Stolle.

3 Thle. in 8. eleg. broch. Preis 4 ℛ ord.

Der Name Stolle, des Dorfbarbiers gemüthlicher Redacteur, ist im ganzen deutschen Vaterlande wohl zu sehr bekannt, geachtet und beliebt, als daß es von meiner Seite auch nur eines empfehlenden Wortes bedürfte, um Sie auf dies neueste Product seiner genialen Feder besonders aufmerksam zu machen.

Der Roman wird in jeder Leihbibliothek reichliche Zinsen tragen, und nebenbei gewiß noch manchen Privat-Käufer finden.

Leipzig, 10. October 1847.

A. Wienbrack.

[7840.] Ende October d. J. erscheint bei mir:

Grunert, *J. A.*, Prof., über die mittlere Entfernung einer Figur von einem gegebenen Punkte. circa 15 Sgr.

Schlömilch, *O.*, Prof., Handb. d. Differential- und Integral-Rechnung. II. Thl. (Integral-Rechnung.) 1. Lief. 1 ℛ.

Greifswald, im October 1847.

Ferd. Otte.

[7841.] **Statt Circulair.**

Düsseldorf, im September 1847.

P. P.

Durch Gegenwärtiges erlaube ich mir Sie schon vorläufig auf mein neuestes Unternehmen aufmerksam zu machen, und glaube, daß Sie dasselbe um so eher Ihrer gefäll. thätigen Verwendung werth finden werden, als solches nach dem Urtheile bedeutender Kunstkenner einen Platz in der Reihe der klassischen Kunstwerke einnehmen dürfte.

Der rühmlichst bekannte Maler Friedrich Overbeck hat nehmlich eine Reihe von 40 Cartons, Darstellungen aus den Evangelien gezeichnet, wovon er mir das Recht der Vervielfältigung ertheilte. Diese 40 Zeichnungen lasse ich von tüchtigen Künstlern wie: B. Bortoccini, Prof. Jos. Keller, Franz Keller, F. Massan, F. A. Pflugfelder, X. Steifensand u. A. in Kupfer stechen, und werde dieselben in halbjährigen Lieferungen, jede Lief. von vier Stichen mit vier Blatt Text (enthaltend die betreffenden Stellen aus den Evangelien) in sauberem Umschlage ausgeben; sollte jedoch später von der Mehrzahl der Subscribenten eine schnellere Reihenfolge der Lief. gewünscht werden, so soll dem entsprochen werden.

Der Preis jeder Lief. in quer groß Folio ist auf weißem Papier 2 ℛ, auf chinesischem Papier 3 ℛ und vor der Schrift das Doppelte.

Die bedeutenden Kosten dieses Werkes nöthigen mich indessen den Weg der Subscription einzuschlagen, jedoch werde ich die erste Lief. à Cond. versenden und bitte daher diejenigen verehrlichen Handlungen, welche keine Nova annehmen, gefäll. zu verlangen.

Prospectus, Subskriptionslisten und Beilagen, stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Da bereits 35 Zeichnungen fertig sind, und eine hinreichende Anzahl Künstler für den Stich engagirt worden, so kann die regelmäßige Ausgabe der Lieferungen ziemlich sicher verheißen werden, und bietet der Umstand, daß Herr Professor Joseph Keller kontractmäßig die Leitung des Stiches übernommen hat, den verehrlichen Subskribenten auch die nöthige Garantie, daß sämmtliche Lieferungen gleich gediegen sein werden.

Die erste Lief., welche à Cond. versende, gebe ich mit 25%, die Continuation aber gegen baar mit 33⅓% Rabatt und außerdem 26/25, 53/50, 108/100.

Bei den zahlreichen Nachfragen, die bereits bei Herrn Overbeck aus fast allen Weltgegenden nach dem Erscheinen dieses Unternehmens eingelaufen sind, darf ich nicht zweifeln, daß dasselbe sich eines großen Beifalls unter allen christlichen Confessionen erfreuen, und Ihre gefäll. Verwendung mit Erfolg gekrönt werden wird.

Die erste Lief. kommt im November d. Jahres zur Versendung. Hochachtungsvoll

Kunst- & Papierhandlung von

August W. Schulgen.

[7842.] **Klencke, Zeitgedichte.**

Von dem durch seine zwei Romane: „das deutsche Gespenst" und „die deutschen Pharisäer" schnell und rühmlichst bekannt gewordenen Prof. Dr. Klencke erscheinen demnächst in meinem Verlage:

Gesammelte Gedichte.

Mit dem Portrait und Facsimile des Dichters.

ca. 15 Bogen in 8. eleg. brochirt.

1 ℛ ordinair.

Handlungen, die nichts unverlangt annehmen, wollen mir etwaige Bestellungen gefl. bald zukommen lassen.

Leipzig, 7. Octbr. 1847.

A. Wienbrack.

[7843.] **Verein zur Verbreitung religiöser Bilder zu Düsseldorf betreffend.**

Ende October d. J. wird der 6. Jahrgang (1847) ausgegeben, diejenigen verehrlichen Handlungen welche denselben demnach noch vor Weihnachten zu erhalten wünschen, ersuche ich unter Bezugnahme auf mein Circular vom November 1846 so wie §. VI & VIII der Statuten des Vereins, ihren Bedarf möglichst bald gegen baar zu verlangen. Für die prompteste Expedition der einlaufenden Bestellungen werde ich bestens Sorge tragen.

Düsseldorf, Septbr. 1847.

Kunst- & Papierhandlung von

August W. Schulgen.

[7844.] **Unverlangt wird Nichts versandt!**

In einigen Wochen erscheint:

Grube, A. W., das psychologische Studium des Volksschullehrers, auf Grund und Boden seiner Praxis. Erfahrungen und Rathschläge aus dem Lehrerleben. Preis 15 Sgr.

Hasenstein, F., Ganz Erfurt und seine Umgebungen. Ein treuer Rathgeber und vollständiger Wegweiser für Fremde und Einheimische. 10 Sgr.

Erfurt, 9/10. 1847.

G. W. Körner.

[7845.] **Zur Nachricht.**

In den nächsten Tagen versenden wir pr. Novit.:

Ch. Richardson, Memoiren der Königin Louise von Preußen.

Grimma, den 6. October 1847.

Verlags-Comptoir.

[7846.] Im Laufe dieses Monats wird ausgegeben:

Die neuesten Wiener

Wägen und Pferdegeschirre.

Neue Folge 5. Heft, des ganzen Werkes 15. Heft. Enthält die Abbildungen Nr. 123 bis 130; sämmtlich nach Originalen aus Moser's k. k. Hofwagen-Fabrik.

Preis 2 Fl. 15 Kr. C.-M. oder 1½ ℛ P.-Crt.

Da ich diese Fortsetzung auf Verlangen versende, so bitte die Handlungen, welche Abnehmer davon haben, um Bestellung.

Wien, 15. September 1847.

H. F. Müller.

Uebersetzungsanzeigen.

[7847.] Unter der Presse befindet sich in deutscher Uebersetzung:
Briefe Ludwigs XVIII. an den Grafen St. Priest.
Grimma, im Octbr. 1847.
Verlags-Comptoir.

[7848.] Unter der Presse befindet sich in deutscher Uebersetzung:
De l'etat moral politique et litéraire de l'Allemagne par Matter. Paris.
Grimma, im Octbr. 1847.
Verlags-Comptoir.

Angebotene Bücher.

[7849.] **J. de Marle** offerirt für 1⅓ ℛ baar:
1 Hinrichs Verzeichniß 1835—1840. Steif brochirt und planirt, wie neu.

[7850.] **Volger & Klein** offeriren und sehen Geboten entgegen auf:
1 Expl. Obras dramaticas y liricas de D. L. F. de Moratin. 3 Bde. in Lex. 8. mit vielen originell und gut ausgeführten Kupferstichen. Neu. Ladenpreis 8 ℛ.

[7851.] **F. Rakebrand** in Emden offerirt und sieht Geboten entgegen:
1 Astronomisches Jahrbuch für die Jahre 1784 bis 1825. 42 Jahrgänge in 40 Bänden. 1.—3. Suppl.-Bd. vom Jahre 1793, 95, 97. Nebst einer Sammlung der neuesten in die astronomischen Wissenschaften einschlagenden Abhandlungen, Beobachtungen und Nachrichten.

[7852.] **Louis Gerschel** in Liegnitz offerirt gegen baar mit 50%:
1 Dulk, pharmacopoea borussica. 1.—8. Heft.
1 Romberg, Zimmermannsbaukunst. cplt.

Gesuchte Bücher.

[7853.] Wir haben unsre diesjährige Desideraten-Liste, mehrere Tausend Werke umfassend, so eben versandt und machen unsre Herren Collegen auf diese Gelegenheit, manchen Ladenhüter los zu werden, hiemit aufmerksam.
Berlin. **A. Asher & Co.**

[7854.] **N. Hartmann** in Leipzig sucht:
1 Berzelius, Jahresbericht. 1.—23. Jhrg.
1 Schulblatt für d. Provinz Brandenburg. 1.—9. Jahrg.
1 Gatterer, Abhandlung üb. d. Frage: „ob die Russen von den alten Gothen abstammen." Bremen 1805, Müller.

[7855.] **A. Bielefeld** in Carlsruhe sucht billig:
1 Weber's Democritos. cplt.

[7856.] **Theodor Kampffmeyer** sucht zu billigen Preisen, gut und rein erhalten, und bittet um schleunige Offerten:
Becker's Weltgeschichte (1841). 13r. 14r.
Förster, Höfe und Cabinette. 3r.
Raumer's hist. Taschenb. 5. J.
Lindau, Taschenb. f. d. Besuch d. sächs. Schweiz.
Moral. Erzähl. f. d. Jug. Hrsg. v. Vogel Lpz. 837.
Lewald, blaue Märchen.
Nieritz, d. Landprediger.
Reinhard, Schausp. f. d. Jugend. Lpzg. 837.
Satori, d. Großmama.
Ziehnert, es giebt keine Gespenster.
Berangers Lieder v. Chamisso u. Gaudy.
Freiligraths Gedichte.
Geibel, Gedichte.
Grün, Gedichte.
Du Pré, Polterabendscherze.
Emil, Talassio.
Familien- und Gelegenheits-Dichter. 2s. Glog. 830.
Funk, neueste Polterabendscherze, Magdeb. 836.
Eduardo da Rasto. 2r.
Fregoso, d. k. Banditenführer.
Fröhlich, d. Alte v. Berge.
Hildebrandt, Mord und Rache. 2r.
Kock, dieser Herr. 2r. (Litr. Mus.)
Leibrock, Hermine.
— Klostermeyer.
— Rosaura. 2. Bde.
— Grafen v. Schwicheld. 1r.
Marryat, Frank Mildmay. 1r. (Vieweg.)
Mühlbach, Justin.
— Zugvögel. 2r.
Rebellino. 1r. (Basse.)
Reybaud, Claude Stocq.
Schoppe, Octavia. 1r.
— f. müß. Stunden. 1r.
Penelope 1842. 43.
Spindler, Vergißmeinnicht. 1842 u. 1846.
Almanach dr. Spiele v. Kotzebue, Forts. 22r. J.
Oettinger, dram. Desserts f. 1837.
Raupach, dram. Werke, kom. Gattung. 2r. Bd.
Pitaval, d. neue, 5. Bd.
Charigenia, Geburtst. Ged. v. Dielitz.
Der poet. Bibliothekar. Graud. 845.
Die Gratulanten. Nürnb. 845.
Wünsche u. Gedichte. Ulm, 845.
Hofland, die Tochter Menzikoffs 4r.
Lewald, ein Menschenleben. 1r.
Rispard, Richard Löwenherz. 1r. 2r.
Saint-Felix, Obrist Richmond. 2r.
Halm, d. Sohn d. Wildniß.
Fremantle, Maria Mancini. 1r.
Gust. v. See, Roncé. 1r.
Kock, Freund Piffard 3r. 4r. (Litr. Mus.)
Schoppe, Tabitha. 3r.
Universal-Brimborium. Berl.
Berl. Kalender 1845.
Urania 1845.
Lilien 1845.
Andersen, neue Märchen 2r. Hamb.
James, d. Stiefmutter, T. A. 1r. 2r. (Kollmann.)
Schefer, Genevion.
Weyl, Lichtputzen. 1s. 2s.
Gedenkemein. 1846.
Huldigung d. Frauen 1846.
Perlen 1846.
Rheinisches Taschenb. 1846.
Saint-Félix, le dernier colonel, Brux.

[7857.] **Ed. Hampe** sucht antiquarisch:
1 Herder, Geist der hebräischen Poesie. (Barth.)

[7858.] **G. F. Heyer, Sohn** in Gießen sucht antiquarisch:
1 Becker's Weltgeschichte.
1 Conversations-Lexicon. 8. Aufl.
1 Schiller's Werke.
1 Körner's Werke.
1 Hoffmann, Erde.
1 — Europa. cplt.
1 Nettelbeck v. Haken.
1 Hebel, Schatzkästlein.
1 Goethe, Hermann u. Dorothea.
1 Peppler, Gefangenschaft.

[7859.] **N. Hartmann** in Leipzig sucht:
1 Faust, wie der Geschlechtstrieb des Menschen in Ordnung zu bringen. (Braunschg. 1791, Vieweg.)

[7860.] **L. Bösendahl** in Rinteln sucht:
1 Honcamp, Anleit. z. Elem. Unterricht.
1 Scheller, Handlex. Latein.-deutsch. Thl. 2. Bd. (L.—Z.) 2. Aufl. Lpzg. 1796.
1 Büchner, Hand-Concordanz.
1 Bechstein, Fahrten eines Musicanten.
1 Herling, Grundregeln d. deutsch. Styls.
1 Zschocke, Novellen u. Dichtungen.
1 Das Cajütenbuch.

[7861.] **Franz Piller & Comp.** in Lemberg suchen unter vorheriger Preisanzeige:
1 Segur, memoires ou souvenirs et anecdotes. 3 Vol. in-18. Bruxelles.

[7862.] **F. Schöningh** in Paderborn sucht billig:
1 Buttler, Leben der Väter und Märtyrer ꝛc., übersetzt von Räß u. Weis. 23 Bde. Mainz.
1 Nepveu, Wegweiser zum Himmel, übers. von Silbert. 4 Bde. Wien.

[7863.] **C. E. G. Prestel** in Frankfurt sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Turnierbuch Herzogs Wilhelm IV. von Bayern. Lith. von Sennefelder, Text von Schlichtegroll. München 1818 ꝛc. gr. Fol. Complet.

[7864.] Wer hat und zu welchem Preise: Rosenmüller's Bußtagpredigten. Lpzg. 1792, Beer? —
Wilhelm Nemeth in Kronstadt.

[7865.] **Braumüller & Seidel** in Wien suchen unter früh. Preisanzeige:
1 Moy, Comparatio crit. legislatione canonicae de impedimentis matrim. dirimentibus etc. 4. Monachii 1827.

[7866.] **Prätorius & Seyde** in Aurich suchen unter vorher. Preisanzeige:
1 Bode, astronom. Jahrbuch. 1778, 80, 83.
1 Pestalozzi, Lienhard u. Gertrud.
1 Hellmuth, Volksnaturlehre (frühere Ausg.).
1 Altangelsächsisches Wörterbuch (so vollständig als möglich).
1 Altfranzösisches Wörterbuch (so vollständig als möglich).
1 Müslin, Aussichten e. Christen in die Ewigkeit.
1 Oken's Naturgeschichte mit Kpfrn. cplt.

[7867.] **Engel**'s Buchhandlung in Lüneburg sucht unter vorheriger Preisanzeige:
Möser's Osnabrückische Geschichte. 2 Thle. gr. 8. Berlin 1780.
Kindlinger, Münstersche Beiträge zur Geschichte Deutschlands. 3 Thle. 8. Münster 1787—93.
Hamburgische vermischte Bibliothek. 3 Thle. Hamb. 1743—45.
Heidenreich's Historie der Pfalzgrafen zu Sachsen.

[7868.] **Herold & Wahlstab**'s Buchhandlung in Lüneburg sucht unter vorheriger Preisanzeige:
1 Langhans, heilsame Betrachtungen üb. d. wichtigsten Wahrheiten ꝛc. nach Anleitung der Evangelischen Texte. 2 Bde. 4. Lünebg. 1776.
1 Dasselbe 1. Theil apart.

[7869.] Ich suche antiquarisch und bitte um vorherige Preisangabe:
Joannes Damascenus graece et lat.
Basilius gr et lat.

J. M. C. Armbruster.

[7870.] Ich suche à 1 ℔ bis 1 ℔ 10 Ngl baar:
1 Martens Rindviehzucht, die Meierwirthschaft ꝛc. gr. 8. Berlin 1830, fehlt bei Rücker & Püchler.

Lübeck, den 4. October 1847.

C. Boldemann.

[7871.] **L. Schreck** in Leipzig sucht:
1 Uhland's Gedichte, geb. mit Goldschnitt.
1 Haug (?) dictionaire de synonymes.

[7872.] **Williams & Norgate** suchen:
1 Wolff, Maimoniana. (Berlin, 1814—30, Maurer)
1 Lücke's Commentar. 4. Bd.
1 Murr, Journal zur Literatur- u. Kunstgeschichte. (Nürnberg u. Leipzig, 1796—99.)

[7873.] **Ed. Anton** in Halle sucht:
1 Koppe, Revision des Ackerbausystems. 1818. (Fehlt bei Herrn Reimer.) Ladenpreis 1 ℔. Ich kann es aber nur zu 15 Sgl netto oder billiger gebrauchen.

[7874.] **K. F. Köhler** in Leipzig sucht:
1 Zschokke, ausgewählte Schriften. 40 Bde. Aarau 1827.
1 Adlerfeld, Leben Karl 12., Königs von Schweden. 3 Bde. Frankf. u. Leipz., 1740/43.
1 Bronn, lethaea geognostica. 2. Aufl.
1 Fragmentum Petronii ex Bibl. St. Galli M. S. excerptum. Ed. Lallemandus (Murchena). Ohne Drukort. (Basel, Decker) oder Strassburg, 1800.
1 Catulli Fragmentum. Paris, 1806.
8 Turretino, Fr., institutio theol. in qua status controversiae etc. 4 vol.
1 Poli, M., synopsis criticorum aliorumque scripturae etc. (Utrechter od. Londner Ausg.)

[7875.] **A. Asher & Co.** suchen vom Verleger, den wir nicht ermitteln können:
1 Polevoy, Geschichte des Russischen Reichs.

[7876.] **August Wm. Schulgen** in Düsseldorf sucht unter vorheriger Preis-Angabe:
1 Madonna di S. Sisto di Rafaello, gest. von F. Müller, vor der Schrift und gut erhalten.

[7877.] **Craz & Gerlach** in Freiberg suchen antiquarisch:
1 Corpus juris civilis, deutsch h. v. Sintenis. Leipzig, Focke. komplet.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[7878.] Bitte um Rücksendung.

Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von Hase's „Geschichte der neuesten Zeit" erbitte ich mir eiligst zurück.

Jena, 4. Oct. 1847. Ergebenst

Fr. Manke.

[7879.] Bitte um Zurücksendung
der überflüssig lagernden Exemplare von:
Der Herzogin von Choiseul-Praslin Briefe.

Ich ersuche Sie dringend, mir die kleine Gefälligkeit zu erweisen, da mein Vorrath fast ganz erschöpft ist. Aus diesem Grunde habe ich neuere à Cond.-Bestellungen nicht berücksichtigen können.

H. Hartung in Leipzig.

[7880.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare der 1. Liefrg. von Abbé Migne, Handbuch der katholischen Liturgie bitte ich mit erster Fuhrgelegenheit nach Leipzig zu remittiren, da das Werk binnen Kurzem beendet ist.

Gleiwitz, den 1. Octbr. 1847.

S. Landsberger.

[7881.] Handlungen, welche von nachstehenden Artikeln unseres Verlages Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, ersuchen wir dringend um deren sofortige Remission:
Lamartine, Histoire des Girondins. Tome I.
Emy, Lehrbuch der gesammten Zimmerkunst. Lief. 1 und Atlas.

Die baldige Erfüllung unserer Bitte werden wir als eine ganz besondere Gefälligkeit anerkennen.

Leipzig, den 7. Octbr. 1847.

Brockhaus & Avenarius.

Gehülfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7882.] Es wird in einer Buchhandlung Süddeutschlands, in einer großen Handelsstadt, ein junger Mann als Volontair gesucht, der französisch und wo möglich auch etwas englisch spricht. Den Anforderungen entsprechend, wird ihm ein baldiges Salair zugesichert.

Näheres durch Herrn Ign. Jackowitz in Leipzig.

[7883.] Volontair-Gesuch.

Eine deutsche Buchhandlung im Auslande, in der einem jungen Mann Gelegenheit gegeben wird, auch den französischen und englischen Buchhandel kennen zu lernen, sucht einen Volontair, der jedoch der französischen Sprache vollkommen mächtig sein muß. Herr W. Engelmann in Leipzig wird die Güte haben, auf gef. Anfragen nähere Auskunft zu ertheilen und Offerten unter Chiffre S. W. zu befördern.

[7884.] Für einen jungen Mann, welcher in einer bedeutenden ostpreußischen Verlags- und Sortiments-Buch- und Musikalienhandlung lernte und zur vollen Zufriedenheit seines Herrn Prinzipals noch daselbst servirt, suchen wir eine passende Stelle.

Wir können denselben, so wie sein jetziger Herr Prinzipal, als durchaus tüchtig und solid empfehlen und befördern gern etwaige Offerten unter der Chiffre HB. Königsberg.

Gebhardt & Reisland in Leipzig.

Vermischte Anzeigen.

[7885.] *Leipziger Bücher-Auction.*

Die Versteigerung der **Buddeus-Polack**'schen etc. Bibliotheken
beginnt zuverlässig den 18. October.

Ich ersuche um beschleunigte Einsendung der Erstehungs-Aufträge.

Zu der darauf folgenden Auction sind mir jetzt Anmeldungen und Verzeichnisse willkommen. Die Beiträge selbst bitte ich im November d. Js. einzusenden.

H. Hartung, Universitäts-Proclamator.

[7886.] Keine Nova-Sendungen mehr!!

Wir bitten die Herren Verleger, uns keine unverlangten Nova-Sendungen mehr zugehen zu lassen, da unsere Herren Commissionaire angewiesen sind, jede unverlangte Nova-Sendung gleich zurück zu weisen.

Crefeld, 15. Septbr. 1847.

C. Gehrich & Co.
Funcke & Müller.

[7887.] Obgleich ich mir in Schulz Adreßbuch alle Novitäten verbeten habe, kommen doch wöchentlich unverlangte Sendungen, ich sehe mich daher genöthigt, diese Notiz hier zu wiederholen, da ich meinen Bedarf selbst wähle.

Wriezen, 20/9. 1847.

H. Weiße.

[7888.] **Ferd. Baumgardten** in Crakau erbittet sich von allen Taschenbüchern p. 1848 à Cond. 2 Explre.

[7889.] Um Placate, die vortheilhaft placirt werden können, bittet die Buchhandlung von
Rosenthal in Hirschberg.

[7890.] **Inserate für Mendelssohn's Theaterteufel für 1848.**
Auflage 5000,
finden noch, wenn sie bis ult. October hier eintreffen, Aufnahme in demselben.
Der Preis ist pro Petitzeile oder deren Raum auf 3 Ngr festgestellt. Verleger von humoristischen und satyrischen Artikeln dürften nicht leicht ein geeigneters Mittel finden, diese in den weitesten Kreisen bekannt zu machen.
Hamburg, d. 1. Oct. 1847.
B. S. Berendsohn.

[7891.] Bei **Georg Wigand** ist erschienen:
Novitäten-Versendungsliste,
angefertigt am 15. September 1847.
Preis 5 Ngr baar.

[7892.] Die von mir im August pr. Circulair als erscheinend angekündigte
Liste sämmtlicher deutschen
und mit Deutschland in Verbindung stehenden ausländischen
Buch-, Antiquar-, Kunst-, Landkarten- und Musikalien-Handlungen
ist so eben erschienen und alle bis heute darauf eingegangene Bestellungen sind expedirt.
Ich erlaube mir diese Liste den geehrten Herren Collegen hiermit nochmals angelegentlichst zu empfehlen, es ist dieselbe auf schönes weisses Schreibpapier in gr. 8.-Format gedruckt, ein Format, welches bei den Geschäftsarbeiten äusserst bequem ist. Ich habe die Listen in zwei verschiedenen Sorten drucken lassen, wovon die Sorte A. nur mit Quer-Linien namentlich zu *Registern*, *Leipziger Auslieferungs-Listen*, *Debitoren- und Creditoren-Extracten* etc. etc., die Sorte B. aber mit Quer- und horizontalen Linien zu *Continuations- und Versendungs-Listen*, zu *Aufstellungen von Remittenden und ähnlichen geschäftlichen Uebersichten* geeignet ist.
Der Preis eines Ex. ist 6 Sgr baar und bei Abnahme von 10 Listen, mit einem Male verlangt, gleichviel ob von einer oder beiden Sorten, nur 5 Sgr baar pr. Liste.
Handlungen, denen mein Circulair und die damit ausgegebene Probe der Listen nicht zugegangen sein sollte, ersuche ich solches gefälligst zu verlangen.
Nordhausen, den 4. October 1847.
Achtungsvoll und ergebenst
Adolph Büchting.

[7893.] Sollte einem oder dem andern Herrn Collegen der gegenwärtige Aufenthalt der Herren:
Börsch, Ingenieur früher bei der Niederschl.-Märk. Eisenbahn,
Cartellieri, Oeconom aus Königsberg in Pr.,
Hanke, Turnlehrer und
Kirsten, Cand. theol.
bekannt sein, so würde ich für eine gefällige Anzeige desselben ungemein verbunden sein.
Aug. Koblitz in Görlitz.

[7894.] **Aufforderung zur Zahlung.**
Es ist noch ein großer Theil von Handlungen im Rückstande mit den uns zukommenden Saldis p. 1846 geblieben. Wir fordern daher dieselben zum wiederholten male auf, ihrer Schuldigkeit gegen uns nachzukommen, indem wir sonst jede Verbindung mit denselben abbrechen werden.
Gotha, 1. Octbr. 1847.
Hennings'sche Buchhdlg.

[7895.] = **Leipzig.** =
Die Luruspapierfabrik von **C. L. Bartsch** empfiehlt ihre geschmackvollen buntgedruckten, gemalten und hochgeprägten Briefpapiere, auch wieder etwas Neues zu Neujahrswünschen, geprägte Couverts à 100 in Etuis, feine Bücherumschläge in schöner Auswahl, parfümirte Neujahrwünsche, dergleichen Engagements und Sachet parisien. Papeterien von 1 bis 8 Ngr pro Dutz. Oblaten in jeder Auswahl. Das reichhaltigste Lager von geschmackvollen Decken zu Albums, Schmuckkästchen oder Papeterien. Bordüren in bunt und Gold ꝛc.
Proben werden nur gegen Erlegung von 20 Sgr an verabreicht, solche können jedoch wieder, da Preise und Nummer auf dem Einschlag bemerkt, als reine Waare verkauft werden. Ziel 3—4 Monat. Bezahlung 10% disconto.

[7896.] ☞ **Abklatsche von Holzschnitten.**
Von sämmtlichen in unsern Zeitschriften, Modenzeitung, Blätter aus der Gegenwart, —Illustrirtes Magazin— vorkommenden Holzschnitten können scharfe Abklatsche (gegen baar) billig von uns bezogen werden. Preise werden auf Verlangen gemeldet.
Baumgärtner's Buchhdlg. zu Leipzig.

Berichtigung.
In der Anzeige Nr. 7700 des Börsenblattes Nr. 89 muß es bei den im Verlag von Ed. Kretzschmar in Leipzig erschienenen „Blumen" heißen:
Preis $1\frac{1}{2}$ Ngr, (statt $\frac{1}{2}$ Ngr).

Leipziger Börse am 11. Octbr. 1847.

Curse im 14 Thaler-Fusse.		Angeboten.	Gesucht
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	143
	2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	103
	2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 Rthlr Pr. Crt.	k. S.	—	99⅞
	2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 Rthlr Ldr. à 5 Rthlr	k. S.	—	112
	2 Mt.	—	—
Breslau pr. 100 Rthlr Pr. Crt.	k. S.	—	99¾
	2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	—	57 5/16
	2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	152¾
	2 Mt.	—	150⅞
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	6.27	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	—	81½
	2 Mt.	—	81
	3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S.	103⅜	—
	2 Mt.	—	—
	3 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 Rthlr à 1/15 Mk. Br. u. à 21 K. 8 G. . . . . auf 100		—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 Rthlr idem auf 100		—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 Rthlr auf 100		—	12
Holländ. Duc. à 3 Rthlr . . . . . „ d°.		—	6½
Kaiserl. d°. d°. . . . . „ d°.		—	6½
Bresl. d°. à 65½ As. . . „ d°.		—	6¼
Passir d°. d°. à 65 As. „ d°.		—	6
Conv.-Spec. u. Guld. . . . . „ d°.		—	—
idem 10 u. 20 Kr. . . . . „ d°.		—	3¾
Staatspapiere, Actien *excl. Zinsen.*			
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im 14 Rthlr Fuss: von 1000 und 500 Rthlr . . .		91	—
kleinere		—	—
— do. — v. 500 Rthlr à 4 %.		—	101½
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½% im 14 Rthlr Fuss: von 1000 und 500 Rthlr .		92½	—
kleinere		—	—
Actien d. ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% von 100		—	88½
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine à 3% im 20 fl. Fuss: von 1000 und 500 Rthlr . . .		—	86½
kleinere		—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im 14 Rthlr Fuss: von 1000 und 500 Rthlr . . .		90½	—
kleinere		—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. à 3½% v. 500 Rthlr . . .		91	—
v. 100 u. 25 Rthlr .		93	—
d°. lausitzer d°. à 3%		—	—
d°. d°. d°. à 3½%		—	97
Leipz.-Dresd. Eisenb. P.-Obl. à 3½%		102¾	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3½% in Pr. Crt. pr. 100		—	92¼
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3½% (300 Mk. Bco. = 150 Rthlr).		—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen		—	—
à 4% a 103 % im 14 Rthlr Fuss		—	—
à 3%		—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103 %. . . .		—	—
Leipz.-Bank-Actien à Rthlr 250 pr. 100		165	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à Rthlr 100 pr. 100		—	115¾
Sächs.-Schles. d°. d°. pr. 100		100¾	—
Chemn.-Risaer d°. d°. pr. 100		55	—
Löbau-Zittauer d°. d°. pr. 100		—	50
Magdeb.-Leipz. d°. d°. pr. 100		—	223

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutsch. Buchh. — Neuigk. des deutschen Musikalienh. — Zur preuß. Preßgesetzgebungskunde. — Das preuß. Gesetz gegen den Nachdruck von Musikalien ꝛc. — Ein Preß-Prozeß über Verlagsrecht. — Auch ein Vorschlag, die zu große Zahl von Lehrlingen betr. — Zur Chronik des Potsdamer Buchh. — Wie in Preußen Concessionen zum Buchhandel ertheilt werden. — Zeichen der Zeit. — Todesfall (v. Jenisch in A.). — Anzeigeblatt Nr. 7804—7896.

Aderholz, G. P. 7835.
Adler & Dietze 7830.
Anton 7873.
Armbruster 7869.
Asher & Co. 7853. 7875.
Bachem 7822.
Barth 7826.
Bartsch 7895.
Baumgardten 7888.
Baumgärtner's B. 7896.
Berendsohn 7890.
Besser, W. 7836.
Bielefeld 7855.
Boldemann 7870.
Bösendahl 7860.
Braumüller & Seidel 7865.
Braune 7821.
Brockhaus 7819.
Brockhaus & Av. 7811. 7881.
Büchting 7892.
Calve'sche Verlagsb. 7831.
Craz & Gerlach 7877.
Dannenfelser 7823
Duncker & Humblot 7837.
Effenbart's Erbin 7813.
Egger's B. 7804.
Engel's B. in L. 7867.
Faber'sche B. 7820.
Franck in P. 7828.
Funcke & Müller 7886.
Gebhardt & Reisl. 7884.
Gehrich & Co. 7886.
Gerhard in L. 7816.
Gerschel 7852.
Haendel 7814.
Hampe 7857.
Hartmann in L. 7854. 7859.
Hartung 7879. 7885.
Hennings'sche B. in G. 7894.
Herold & Wahlst. 7868.
Heyer Sohn 7858.
Jackowitz 7812.
Kampffmeyer 7856.
Klemm, O. 7834.
Koblitz 7893.
Köhler in L. 7874.
Kollmann in L. 7808.
Körner in E. 7844.
Landsberger in Gl. 7880.
Lüderitz'sche Verlagsb. 7810.
Marle, J. de 7815. 7849.
Mauke 7878.
Michaelis 7825.
Müller in Ad. 7807.
Müller in W. 7846.
Nemeth 7864.
Otte 7840.
Otter & Co. 7861.
Prätorius & S. 7866.
Prestel 7863.
Rakebrand 7851.
Reclam jun. 7829.
Reyher 7818.
Rosenthal in H. 7889.
Sartorius in P. 7832.
Scherer'sche B. 7809.
Schieferdecker 7833.
Schöningh 7862.
Schott's Söhne 7824.
Schreck in L. 7871.
Schröder & Co. 7817.
Schulgen 7841. 7843. 7876.
Schwan & Götz 7827.
Thome 7838
Verlagscompt. in Gr. 7845. 7847. 7848.
Volger & Klein 7850.
Weiße in Wr. 7887.
Wienbrack 7839. 7842.
Wigand, G. 7891.
Williams & N. 7872.
Anonym 7805. 7806. 7882. 7883.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frohberger.